

Das Wort ist das Einzige, wodurch es der Natur möglich wurde, die eigentlich so streng von einander geschiedenen Menschenleben zu verknüpfen, und wer das Wort bricht, der bricht das Gesetz der Natur.

Hieronymus Lorm.

(11. Fortsetzung.)

Der Marshallstab.

Roman von Walter Schulte vom Brühl.

Als Hans diese aus Hoch- und Plattdeutsch wunderbar gemischte Gastwirthslyrik gelesen hatte, sagte er: „Das kann gut werden.“ Küssenberg aber war der Ansicht, daß der Jux große Einbuße erlitten habe, seitdem es vom Landrath verboten wurde, auch beim Mädchenrennen die Bahn mit Hindernissen zu versehen. „Aber hingehen konnte man doch einmal“, meinte er. „Nachher wird jedenfalls getanzt. Beim Nachtessen können Sie wieder zu Hause sein. Wollen Sie mitkommen?“

Hans sagte gern zu und sie verabredeten, daß ihn Küssenberg morgen, an dem Tage des Festes, Nachmittags zu dem gemeinschaftlichen Gange nach Linkeferhof abholen sollte.

„Beim Gehen und Toden braucht man sich nicht immer etwas zu erzählen“, tönte plötzlich Blümachers Stimme aus dem Nebenzimmer, der Vater stellte sein künstliches Arbeitsgeräusch ein und die drei in der Backstube setzten sich wieder in Thätigkeit und erfüllten aufs Neue mit Eifer die Pflichten ihres Amtes.

Am nächsten Tage, Mittags gegen drei Uhr, machte sich die in allen Geschäften der Umgegend bekannte und berühmte Mönchsneider Kapelle bereit, nach dem Linkeferhof abzugehen, das Bloßchenlaufen beim Gastwirth Lauterjung durch ihre Kunst zu verschönern. Vor der Schule zu Mönchsneider war der Sammelplatz der Künstler. Als Erster erschien der krumme Obtram auf dem Plan, eine Ghromenform mit furchtbaren K. Beinen. Zu der kaum einen Meter hohen Gestalt des verkrüppelten Mannes stand sein ernstes, härtiges Gesicht in einem auffälligen Gegensatz, noch mehr aber sein Musikinstrument, die große Trommel, hinter der Obtram fast gänzlich verschwand. Zum Zeichen, daß er warte, schlug er einige Mal auf das Stahlblech, daß es in jedem Hause des Hofes vernnehmbar war. Die Kollegen ließen noch auf sich warten, die nächste Folge des Geräusches aber war das Erscheinen einer Anzahl von Kötern, die kläffend auf den Musikanten losstürzten.

„Wart! ihr Meister!“ sagte Obtram und schlug wiederum gewaltig auf die Trommel, worauf die Hunde mit eingezogenen Schwänzen entsezt von dannen stoben, um aus einiger Entfernung ihrem Jorne weiter Luft zu machen. Inzwischen eilte aber auch die Jugend herbei und stellte sich in Kreise um den kunstbegabten Witzbürger her. Die ältesten Buben begannen schon ihren Witz an dem Gemeindegarnen, der „nicht ganz richtig im Kopp“ war, loszulassen, als eben der Geiger der Kapelle um die Ecke bog, ein schwarzhaariger, schmaler Mensch mit ungewöhnlich abfallenden Schultern. Sein Name war

David Bickelsteiner und die Heimath seiner Väter lag nicht an den Gestaden der Rupper. In der Woche zog er mit dem Rufe durch die Höfe: „Hant er (habt ihr) jong Sippen?“ Aber außer jungen Ziegen kaufte er auch Kaninchen- und Hasenfelle, Lumpen und altes Metall. Das steckte er Alles in seinen großen Sack. Sonntag fuhr er auf der Geige, die er einst, wie die anderen Dinge seines Handels, gegen bunte Taschentücher, Wilderbogen, Ligen und dergleichen eingetauscht hatte, dem boares Geld gab David nur unter ganz besonderen Umständen. Und fragt man ihn, was er für Dies oder Jenes geben wolle, so rief er diensteifrig: „Sawett on Garn on Beefegarn, Stoppanaulen (Stopfnadeln) on Kürdister“ (Feuerböschchen). Uebrigens war er zweifellos das hervorragendste Mitglied der Mönchsneider Kapelle und es kam sogar häufig vor, daß er einen Ton ganz richtig spielte.

Zu diesen beiden gefellte sich nach der Tagelöhner Jint, der das Waldhorn blies, und der Schneider Böler, welcher die Ziehharmonika traktirte. Uebrigens kamte ihn nur das Laufregister unter dem Namen Böler, dem sonst wurde er ausschließlich der „Schneider Patent“ genannt, weil „patent“ sein drittes Wort war. Patent war nach seiner Ansicht der Hofenboden, den er einsetzte, patent die Nade, deren Ellenbogen er stopfte, patent der Konfirmationsrock, den er aus dem Hochzeitsrock eines Großvaters fertigte. Patent war aber namentlich sein Harmonikaspield, besonders dann, wenn das wie sein Herr und Meister etwas kurzathmige Instrument anfing, nach Luft zu ringen.

Als die Mönchsneider Kapelle solchergestalt beisammen war, marschirte sie, gefolgt von einer Schaar von Kindern und halbwüchsigen Burschen, auch einige Hunde waren mit von der Partie, durch einen Hohlweg in der Richtung ihres Zieles ab, was freilich nur langsam geschehen konnte, da der krumme Obtram seiner Leibesbeschaffenheit und auch der großen Trommel wegen nur langsam zu folgen vermochte. Je weiter die vier Musikanten kamen, je mehr schmolz die Zahl der Begleiter zusammen und schließlich waren nur noch einige Leute hinter ihnen, welche dem Bloßchenlaufen anwohnen wollten.

Und als sie zwischen den Feldern dahin zogen und die Sonntagstille feierlich über dem Gefilde lagerte, kaum von den Trillern einiger Lärchen und dem Gebrüll seiner Kinder unterbrochen, da kam der Geist der Kunst über das Quartett, und auf Anregung David Bickelsteiners sollte das Lied von Statten gehen, welches sie sich, als neuestes, mit Fleiß eingeübt hatten. Sie setzten, trotzdem bald der Eine, bald der Andere des zerfahrenen Feldweges wegen gelinde stolperte, ihre Instrumente in Bereitschaft, und indem sie etwas langamer weiter zogen, tönte die Melodie des schönen Liedes in die Weite:

Im Grabe ist Ruh!

Humm! humm! bestätigte die Trommel des krummen Obtram, und die Musikanten sowohl, als die geringe Zuhörerschaft, fanden ein schönes, künstlerisches Genügen und setzten in gehobener Stimmung ihren Weg fort. Nach einständiger Wanderung winkte ihnen freundlich die gelbe Burger Bregel im blauen Birthsschild des Gastwirths

Lauterjung. Auf's Neue machten sie sich bereit, und unter der Weise des bergischen Marschliedes:

Ich hab' Dich gestern Abend auf der Rupperbrüel gesehn,
Da warst Du so benebelt, daß Du nicht mehr konntest steh'n.

bogen sie schneidig und mit stolzer Wendung um die Haussecke und marschirten, immer weiter musizierend, in den schon mit Gästen gut besetzten Garten. Mit lautem Jubel wurden sie empfangen, was sie augenscheinlich sehr angenehm berührte; zumal der krumme Obtram streifte seinen Kopf um einige Zoll höher hinter der Trommel hervor, und in den schwarzbraunen Augen Davids leuchtete es auf. Selbst der laute Spottruf eines Witzbolles: „Hant er jong Sippen?“ demüthigte ihn nicht. Mit dem berechtigten Hochgefühl ihrer Wichtigkeit ließ sich die Kapelle an ihrem Platz unter den Zweigen einer zur Laube gezogenen Trauerecke nieder.

Hans und Küssenberg befanden sich auch bereits unter den Gästen. Beide fielen unter dem meist dem Arbeiterstande und der kleinen Landwirtschaft angehörigen Publikum einigermaßen auf, denn sie waren gut gekleidet, und Hans besonders trug einen geschmackvoll gehaltenen Schlips. Als er früher einmal an den Wasern darniederlag, brachte ihm die wadere Familientante, die unverheirathete Schwester seiner Mutter, das Binden einer zierlichen Schleife bei, wobei eine blederne Milchkanne die Rolle des zu schmiedenden Hahnes spielen mußte. Seitdem hat Hans eine Leidenschaft für hübsche Bindehülse und die Schleife sah ihm an Halse, wie ein Schmetterling mit ausgebreiteten Flügeln. Auch an Spazierhüten freute er sich und jetzt suchte er mit einem dünnen Bambusrohr herum, das seitene Quasten hatte und einen Griff von Perlmutter. Was weiter auf-fallen konnte, war der Umstand, daß er weder Bier, noch Schnaps, sondern ein Glas Zuckerswasser mit Rum trank. So kam es, daß die beiden Handwerksbesessenen einigermaßen Aufsehen erregten; doch rückte bald eine Schaar, städtisch gekleideter Kommiss in Schlachtordnung heran, ebenso eine Anzahl Turner aus einem benachbarten Städtchen, und so gestaltete sich das Bild der Zuschauer-schaft immer lebendiger.

Der eigentliche Rennplatz, der bis jetzt nur von einigen Gärten besichtigt wurde, lag hinter dem Garten. Vereine, die den edlen Sport des Bloßchenrennens richtig pflegen, haben für dasselbe und für die Herrichtung der Bahn bestimmte Regeln aufgestellt, die aber für den Gastwirth Lauterjung nicht maßgebend waren, da er, in richtiger Erkenntniß der Lage, das Ganze als einen Akt betrachtete, bestimmt, ihm die Taschen zu füllen. Auch fehlte es ihm an einem geeigneten Platz, und so mußte seine kleine Viehweide herhalten. Er hatte darin durch Einzäunung vermittelst langer Bohnenrieden einen inneren Kreis für Zuschauer geschaffen und einen äußeren, etwa sechs Meter breiten und achtzig Meter langen Ring, der sinnig von allerlei Hindernissen, als Hürden aus Besenständer, kleinen Erdwällen und Gräben, einen hohen Stafel und an einigen Stellen durch Anbauung von „Rufen“, Wurzelstöden gefällter, krüppelhafter Bäume, unterbrochen war. Auf das Rufenhinderniß, als seine eigene Erfindung, that sich Lauterjung etwas Besonderes zu gute.

(Fortsetzung folgt.)

Ch. Hemmer,

21 Webergasse 21.

Preise

für

Reform - Corsetten.

Marke A: Feiner grauer Drell, Spitzengarn., Uhrfedern z. Herausnehmen 4.50

Marke B: Feinster grauer Satindrell, Spitzengarn., Fischbein zum Herausnehmen 6.00

Marke C: Feinster weisser Satindrell, Fischbein z. Herausnehmen 7.00

Ferner empfehle ich als besonders vortheilhaft: 2072

Corsett „Lula“, grauer Drell mit Gürtel u. Spitzengarnir., 26 Uhrfedereinlagen, neue Form 1.85

Frack - Corsett, letzte Façon-Neuheit, in solider Ausführung 4.50

Corsett für starke Damen, grauer Drell, lange Hüften mit verstellbarem Gummigürt. 4.50

Fett & Co.'s
Schuh-
Waarenhaus

Union,

33 Lang-
gasse 33
Ecke Goldgasse.



Fett & Co.'s
Schuh-
Waarenhaus

Union,

33 Lang-
gasse 33
Ecke Goldgasse.

Confirmanden-Stiefel

für Knaben und Mädchen in den elegantesten Formen zu Mk. 4.50, 5.50 und 6.50 pro Paar bis zu den feinsten Chevroaux. Für gutes Tragen eines jeden Paares wird die weitgehendste Garantie übernommen.

Neu eingetroffen sind jetzt hohelegante

Herren-Stiefel

aus feinstem Chevroaux, schwarz und braun, die denkbar leichtesten Wachs-Kalbleder, sowie die im Frühjahr beliebten farbigen Ziegenleder-Stiefel.

Unsere Preise in den 2 Schaufenstern in der Goldgasse, Ecke Langgasse, namentlich für Damen-Spangen-Schuhe und Schnür-Schuhe empfehlen wir besonderer Beachtung.

Fett & Co.'s Schuh-Waarenhaus Union,

Ecke Goldgasse. 33 Langgasse 33. Ecke Goldgasse.

Silberne Medaille der Stadt Frankfurt a. M. 1900.

Reform-Corset
Hygiene
D.R.M.Schutz
442810C
1894/11.

Nur haltbar mit der Schutzmarke Hygiene sel's Panier
Silberne Medaille Ausstellung für weibliche Bekleidung Berlin 1896.

Pferd,

dkbr. Stute, 7-jährig, jugfest, fromm, versteigere ich zufolge Auftrags heute

Mittwoch, den 19 cr.,
Mittags 12 Uhr,

im Auctionshofe

3 Adolfsstraße 3

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Wilh. Klotz,
Auctionator und Taxator.

Wasserdichte Bettelalagen | **Gesundheits-Binden**, I. Qualität, p. Dtd. 1 Mk., p. 1/2 Dtd. 60 Pf. | **Chem. reine Verbandstoffe**

Irrigateure
nach Professor Esmarch, complet mit Schlauch, Mutter- und Cystier-Rohr von Mk. 1.40 an.

Inhalations-Apparate | **Grosste Auswahl in Suspensorien Cystier-spritzen** von 50 Pf. an. | **Leibbinden** in allen Preislagen.

Chr. Tauber, Artikel zur Krankenpflege, Kirchgasse 6. Telefon 717.

Selten billig

bringe ich zum bevorstehenden Umzug in anerkannt besten Fabriken zum Verkauf:

Spiegelschränke	Mk. 68.-
Bücherschränke	" 48.-
Kleiderschränke, 1-th.	" 17.-
do. 2-th.	" 32.-
Berticows mit hohen Kuffagen	" 32.-
Reichgeschmückte Büffets	" 145.-
Schreibtische	" 30.-
Eleg. Eichen-Plurtoiletten	" 35.-
Ausziehtische	" 25.-
4-schubl. Ruch-Kommoden	" 24.-
Waschconsolen u. Kommoden	" 18.-
Küchenschränke	" 26.-
Ottomanen	" 35.-
Eleg. Salongarnituren, Sopha und 4 Sessel, in Plüsch	" 190.-

Betten in reicher Auswahl, Tische, Stühle, Spiegel, Luxusmöbel, compl. Zimmer-Einrichtungen u. Billigste Kaufgelegenheit für Brautleute und Pensionen.

Beste Fabrikate. Eigene Polster-Werkstätte.

Ferd. Marx Nachf.,

8. Kirchgasse 8. 2871

Kleisenwaaren

kauft man am besten in dem Specialgeschäft Hellmundstr. 46, Ecke Wellrichstr. A. Baer & Co., Eisenw. en gros & en detail.

Asphalt-Isolir-Platten in Rollen

von 5 m Länge, in Breiten von 25-100 cm liefert in Qual. A u. B zu 60 bezw. 75 Pf. per Meter 3140

Aug. Külpp,
Frankenstraße 6.
Fernsprecher No. 367.

Gemälde-Auction

morgen Donnerstag, Vormittags 11 Uhr anfangend.

24 Taunusstrasse 24.

Reinhard Doerr.

Jagdschutzverein

für den Regier.-Bezirk Wiesbaden.

Unsere Herren Vereinsmitglieder, machen wir auf die vom Verein hirschgerechter Taunusjäger in der Zeit vom 19. bis 23. März l. J. in Frankfurt a. M., Kronprinzenstraße 6, veranstaltete

große Geweihsausstellung

aufmerksam, in welcher über tausend Geweihe, Gehörne und sonstige Trophäen, darunter die großartige Sammlung des Afrikareisenden **Baron Carl von Erlanger** zur Ausstellung gelangen. Die Besichtigung derselben wird unsererseits auf das Wärmste empfohlen. P 475

Wiesbaden, den 15. März 1902.

Namens des Vereinsvorstandes:
E. Bartling, Vereins-Präsident.

Möbel-Halle!

Friedrichstraße 13.

Großer Ausverkauf in compl. Schlafzimmern, Salons, sowie einzelner Möbelstücke, als:
Büffet, Berticows, Salon-schränke, Sympel- u. Kleiderschr., Herren- u. Damen-Schreibtische, Betten, Waschkommoden, Nachttische, Commoden, Console, große Trümeauspiegel, Tische, Stühle, Stühle, Borpl., Toiletten, Garnituren, einzelne Sophas, Ottomanen, altdeutsche Küchenschränke, 1-th. u. 2-th. Tannen-Kleiderschränke, Bavenntische, Nähtische, Schreib- und Schaufelstisch etc.

Der Ausverkauf dauert nur bis zum 15. April zu bedeutend reducirten Preisen.
D. Levitta, Möbel-Halle, Friedrichstraße 13.

„Weine, die den Tisch des Millionärs zieren“

garantirt rein, eigenes Wachsthum, liefert Familienverhältnisse halber, um zu räumen, von heute ab bis auf Widerruf zu bedeutender Preisermäßigung in jedem Quantum:
1893er hochfeinste Auslese per Fl. Mk. 1.80, früherer Preis Mk. 3.-
1893er Donigsberger Riesling " " 1.50, " " 2.-
1893er Goldberger " " 1.10, " " 1.50
1893er Rothw. Rhmännch. Qual. " " 1.10, " " 1.50
Keine Concurrenz ist im Stande, solche Weine schon zu früherem Preise noch zu liefern. Nicht Convenirendes wird zurückgenommen. Reellste Bedienung zusichernd gezeichnet Hochachtungsvoll

Joh. Diel, Weingutsbesitzer
in Burg Lehen b. Bingerbrück a. Rh.



übertrifft an Wohlgeschmack, Würze und Ausgiebigkeit die amerikanischen Fleischextracte, kostet aber nur die Hälfte.
Su haben bei (Man.-No. B. 5951) P 15
Fr. Rompel, Neugasse.

Die grösste Errungenschaft der Nahrungsmittel-Industrie bildet der nach D. R.-P. No. 100,922 mit

Mandelmilch **Sana** Butter-Ersatz

nach den Forschungen der Wissenschaft, als der Gesundheit am zuträglichsten, jeder Butter vorzuziehen, da Sana von einwandfreier Beschaffenheit und bei allen Eigenschaften bester Butter durch reinen Buttergeschmack, hohen Nährwerth, leichte Verdaulichkeit, grosse Ausgiebigkeit, Haltbarkeit und Backfähigkeit hervorragend ausgezeichnet ist. Von ersten wissenschaftlichen Autoritäten warm empfohlen. 3246

Alleinige Fabrikanten: **SANA-GESELLSCHAFT** m. b. H., CLEVE.

Käuflich in den besseren Colonialwaaren- und Delicatessen-Geschäften.

Vertreter: **Max Schüler**, Wiesbaden.

Neuestes Product der Margarinefabrikation.

Saat-Kartoffeln,

frührofe, frühreife in prima Waare eingetroffen, sowie **maganum bonum**, gelbe englische, **Ruhm von Saiger** und **Münchener Kumpf**- und centnerweise billigst.

Otto Unkelbach,
Schwalbacherstraße 71. Tel. 852.

Kaiser-Otto!

Delicatess - Erbswurst

mit und ohne Speck, mit Schinken, mit Schweinsohren, mit Julienns, giebt in 10 Minuten ohne weitere Zuthaten, in heissem Wasser gekocht, die köstlichste Erbsensuppe.

Suppentafeln

(40 Sorten) je nach Qualität, 10 oder 16 Pf. pro Tafel à 3 Portionen. Stets zu haben bei P 140

A. H. Linnenkohl,
Ellenbogengasse 15.

Große Vorräthe

in allen Baumfäulartikeln, speciell Obstbäume, Coniferen, Herdäume und Hertränder liefern billigst; auch Uebernahme ganzer Anlagen von Obst- und Biergärten zu billigen Preisen bei solider Ausführung. 17470

P. Klein,

Baumfäulen- und Landschaftsgärtnerei
Inhaber: **A. Pawlitzky**,
Fernsprecher No. 548.

Adresskarten * Circulare

Preislisten * Facturen



Alle Drucksachen für den Contor-Bedarf



in bester Ausführung
rasch und preiswürdig

Avise
Wechsel

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei

Telephon 2266 Wiesbaden Langgasse 27

Prospecte
Plakate

Rechnungen * Quittungen

Briefköpfe * Couverts

Fussboden-Glanzlacke,
in wenigen Stunden glasartig
trocknend, ohne nachzukleben.
Oelfarben,
Leinöl, Terpentinöl, Siccativ,
Pinsel in grosser Auswahl.
Parquetboden- und Linoleumwachs,
sowie Stahlspäne empfiehlt billigst
H. Roos Nachf., W. Schupp,
5 Metzgergasse 5,
nahe der Marktstrasse.

Badhaus zum Kranz,
Langgasse 50, Ecke Kranzplatz.
Thermal-Bäder à 60 Pf.,
ganz neu eingerichtet.
Möblierte Zimmer I. Etage.

la Anthracit-Kohlen,
deutsche und belgische,
liefert zu und unter Consum-
Preisen
Aug. Külpp,
Frankenstrasse 8.
Telephon 867.

Gelegenheitskauf.
Büffet, Anzbaum, Prachtstüch, wie neu, preis-
würdig abg. Handl. verb. R. im Tagbl.-B. Gu

Special-Geschäft für
echtes
Gilber
Wasser
Specialität: Tafelgeräthe und Bestecke jeder Art!
Nützliche, passende und schöne
Hochzeits-, Palmen- und Gelegenheits-Geschenke
in eleganten Etuis!

Getriebene und ciselirte
Kunstgegenstände
aus echtem Silber,
Billigste, feste Cassapreise.
Verkauf nur gegen Baar!

Fabrik-Lager.
Engros.
Albert J. Heidecker.
Detail.
25, Taunusstrasse 25.



Ewald Edel
Erstklassiger Sekt
Halbsüss, Trocken,
Ganz Trocken.

Herrmann's Gelee-Extract,
à Päckchen 30 Pf.
gibt köstlichste Gelee-Speise. In 10 Geschmacks-
Sorten überall zu haben. Vertretung und Engros-
Lager meiner Fabrikate bei:
Adolf. Klingsohr, Wiesbaden.
E. C. F. Herrmann, Hannover.

Wegzugs halber
zu verkaufen folgende, fast neue Sachen:
Eine eleg. Wohnzimmer-Einrichtung aus
Eichenholz, Pyramid-Lederkühle, hochf.
amerik. Salondivan, verschied. Ottomane
m. Decke, eisener u. schwarzei. Betten,
Waschkommoden, Weijenge- und Sänge-
schränke, Kinderwiege, Stühchen, gr. u.
kl. Zinbadewanne, Gasbeheizt. Teppiche,
Portièren, Gass. m. Lambrequins, Spachtel-
gardinen, Rouleaux u. gut erb. Küchen-
Einrichtung, frz. Porzellan-service, 1 Eichen-
Kochstuhl, Vorplatzhänder, best. Gefüch-
betten, Spiegel u. Anderes mehr. Zwischen-
händler vermeiden. Hauptm. v. Kappen.
Kaiser-Friedrich-Ring 80.

Anzündholz, sein gespalten,
à Ctr. 2.20 Mt.
Brennholz à Ctr. 1.30 Mt.
Liefere frei ins Haus
Gebr. Nengebauer, Dampf-Schreinerei.
Telephon 411. Schwalbacherstr. 22. Telephon 411.

Frauen!
Kein Weissfluss mit Folgen, als
Rücken- u. Kopfschmerz,
Augenleiden etc. mehr. Ausführl. Be-
schreib. kostenlos i. geschl. Brief durch das
Chem. Laboratorium F. Nitykowski,
Solingen.

Muster franco.
Porzellanfabr. Weiden,
Gebrüder Bauscher, G. m. b. H.
Decorirte Hotel-Geschirre.
Vertreter: **W. Külliger,**
Wiesbaden,
Häfnorgasse No. 16.
Einrichtungen. 1133

Ein Gefestros Spiegel, ein Flaschen-
gestell, Schlichtford, Koffer u. Rollkoffer
Oranienstrasse 12, Part.

Ausverkauf Hack,
Marktstr. 19a.
Eine grosse Parthie
Pflaumen
zu 16 und 20 Pf. das Pfund
kommt morgen zum Verkauf.

Guten bürgerlichen Mittags- u.
Abendisch Oranienstrasse 27, 2. Untf.
Leute erhalten guten Mittagstisch
zu 50 Pf. Feldstrasse 12, S. P.

Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts

sind die folgenden:

- Zarstrasse:**
Menzel, Emserstr. 48.
- Adelheidstrasse:**
Bierl, Ede Oranienstr.;
Jung Wwe., Ede Adolphsallee;
Nicola, Ede Karlstr.;
Erb, Ede Schiersteinerstr.
- Adlerstrasse:**
Groll, Ede Schwalbacherstr.;
Schiebler, Ede Schachtstr.
- Adolphsallee:**
Jung Wwe., Ede Adelheidstr.;
Bredt, Albrechtstr. 16;
Groll, Ede Goethestr.
- Albrechtstrasse:**
Bredt, Albrechtstr. 16;
Linnenlohl, Ede Moritzstr.;
Kohl, Albrechtstr. 42.
- Bahnstrasse:**
Engelmann, Bahnhoffstr. 4.
- Bertramstrasse:**
Prinz, Ede Eleonorenstr.;
Senebald, Ede Bismard-Ring.
- Bismard-Ring:**
Senebald, Ede Bertramstr.;
Höpfner, Ede Reichstr.;
Helsig, Ede Blücherstr.;
Beder, Ede Hermannstr.;
Loos, Ede Forststr.
- Blücherstrasse:**
Scherger, Ede Hellmundstr.;
Weimer, Ede Balramstr.;
Höpfner, Ede Bismard-Ring.
- Blücherstrasse:**
Helsig, Ede Bismard-Ring;
Henrich, Blücherstr. 24.
- Bülowstrasse:**
Klingelhöfer, Seerodenstr. 16.
- Dambachthal:**
Dendrich, Ede Ravellestr.
- Dohheimerstrasse:**
Berghäuser, Ede Zimmermannstr.;
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2.

- Drudenstrasse:**
Weber Nachf., Ede Seerodenstr.
- Eleonorenstrasse:**
Prinz, Ede Bertramstr.
- Emserstrasse:**
Menzel, Emserstr. 48.
- Faulbrunnenstrasse:**
Engel, Ede Schwalbacherstr.
- Feldstrasse:**
Herrmann, Feldstr. 2;
Forst, Feldstr. 19.
- Frankenstrasse:**
Rudolph, Ede Walramstr.;
Schauer, Frankenstr. 17.
- Friedrichstrasse:**
Philippi, Ede Neugasse;
Beschigel, Ede Schwalbacherstr.
- Goethestrasse:**
Krieger, Goethestr. 7;
Groll, Ede Adolphsallee;
Kees, Ede Moritzstr.;
Sauter, Ede Oranienstr.
- Gustav-Adolfstrasse:**
Horn, Ede Hartingstr.
- Hartingstrasse:**
Horn, Ede Gustav-Adolfstr.
- Helenenstrasse:**
Lehlschlager, Ede Bellriest.
- Hellmundstrasse:**
Haybach, Ede Bellriest.;
Bürgener Nachf., Hellmundstr. 35;
Scherger, Ede Reichstr.
- Herderstrasse:**
Loos, Ede Körnerstr.
Strödter, Reichstr. 21.
- Herrmannstrasse:**
Beder, Ede Bismard-Ring.
- Herrngartenstrasse:**
Gernand, Herrngartenstr. 7.
- Hirschgraben:**
Petty, Steingasse 6.

- Jahnstrasse:**
Schmidt, Ede Wörthstr.
- Kaiser Friedrich-Ring:**
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2;
Roddach, Ede Jahnstr.
- Kapellenstrasse:**
Hendrich, Ede Dambachthal.
- Karlstrasse:**
Nicola, Ede Adelheidstr.;
Reef, Ede Rheinstr.
- Kellerstrasse:**
Lendle, Ede Eiststr.;
Forst, Feldstr. 19.
- Körnerstrasse:**
Loos, Ede Herderstr.
- Kirchgasse:**
Wirth Nachfolger (Fr. Laupus),
Ede Rheinstr.;
- Kirchgasse 60:**
Staffen, Kirchgasse 60.
- Kahnstrasse:**
Menzel, Emserstr. 48.
- Luxemburgstrasse:**
Kohl, Albrechtstr. 42.
- Manergasse:**
Loh, Manergasse 9.
- Mauritiusstrasse:**
Minor, Ede Schwalbacherstr.
- Michelsberg:**
Knefeli, Ede Gemeindegasse.
- Moritzstrasse:**
Linnenlohl, Ede Albrechtstr.;
Weber, Moritzstr. 18;
Kees, Ede Goethestr.;
Wand, Moritzstr. 64.
- Nerostrasse:**
Spelken, Nerostr. 12;
Kimmel, Ede Rödterstr.
- Neugasse:**
Philippi, Ede Friedrichstr.;
Loh, Manergasse 9.
- Nicolastrasse:**
Gernand, Herrngartenstr. 7;
Krieger, Goethestr. 7.

- Oranienstrasse:**
Bierl, Ede Adelheidstr.;
Sauter, Ede Goethestr.
- Philippstrasse:**
Horn, Ede Harting- und Gustav-
Adolfstr.
- Platterstrasse:**
Weil Nachf., Platterstr. 42.
- Roonstrasse:**
Bierl, Ede Westendstr.
- Rheinstrasse:**
Wirth Nachf. (Fr. Laupus), Ede
Reef, Ede Karlstr.
Dienzbach, Ede Wörthstr.
- Riechstrasse:**
Strödter, Reichstr. 21.
- Röderstrasse:**
Cron, Ede Körnerberg;
Kiffel, Rödterstr. 27;
Kimmel, Ede Nerostr.
- Römerberg:**
Krug, Römerberg 7;
Cron, Ede Rödterstr.
- Saalgasse:**
Fuchs, Ede Webergasse.
- Schachtstrasse:**
Schiebler, Ede Adlerstr.
- Scharnhorststrasse:**
Adermann, Ede Westendstr.
- Schiersteinerstrasse:**
Erb, Adelheidstr. 76.
- Schwalbacherstrasse:**
Groll, Ede Adlerstr.;
Minor, Ede Mauritiusstr.;
Engel, Ede Faulbrunnenstr.;
Beschigel, Ede Friedrichstr.
- Sedanplatz:**
Heuf, Westendstr. 1.
- Sedanstrasse:**
Fischer, Balramstr. 31.
- Seerodenstrasse:**
Klingelhöfer, Seerodenstr. 16;
Weber Nachf., Ede Drudenstr.
- Steingasse:**
Petty, Steingasse 6;
Kraus, Steingasse 17.

- Stiftstrasse:**
Lendle, Ede Kellerstr.
 - Taunusstrasse:**
Schmidt, Taunusstr. 47.
 - Walkmühlstrasse:**
Menzel, Emserstr. 48.
 - Walramstrasse:**
Fischer, gegenüber Sebanstr.
Rudolph, Ede Frankenstr.;
Weimer, Ede Reichstr.
 - Webergasse:**
Fuchs, Ede Saalgasse.
 - Wellrieststrasse:**
Haybach, Wellriest 22;
Lehlschlager, Ede Helenenstr.
 - Westendstrasse:**
Heuf, Westendstr. 1;
Bierl, Ede Roonstr.;
Adermann, Ede Scharnhorststr.
 - Wörthstrasse:**
Dienzbach, Ede Rheinstr.;
Schmidt, Ede Jahnstr.
 - Yorkstrasse:**
Loos, Ede Bismard-Ring.
 - Zimmermannstrasse:**
Berghäuser, Ede Dohheimerstr.
- Ferner in
- Biebrich:**
Heint. Schreier, Rathhausstr. 11.
 - Biersdorf:**
Carl Häuser, Rathhausstr. 2;
Wirth. Weyer, Feldstr. 3.
 - Dohheim:**
Friedrich Ott, Wiesbadenerstr. 1.
 - Erbenheim:**
Stahl, Ortobier, Kloppenstr.
 - Kambach:**
Carl Schwalbach, Burgstr. 144.
 - Sonnenberg:**
Philippine Wiesendorn, Thalstr. 2.

Das Wiesbadener Tagblatt erscheint 2mal täglich in einer Morgen- u. Abend-Ausgabe. Bezugspreis 50 Pfg. monatl. 8 Freibeilagen. Sammtl. Ausgabestellen nehmen Bezugs-Bestellungen auf das Wiesbadener Tagblatt jederzeit entgegen.

Trauerhüte
eleg. und einf. Gamas,
Schleier, Rüschen,
Boas,
Hofschneppen,
Coiffuren,
Handschuhe und
Schmucksachen
in größter Auswahl.
A. Rheinländer,
Rheinstraße 13,
Ecke Wilhelmstraße.

Auswahl zu Diensten.

Zur Aufklärung.
Um allen falschen Gerüchten entgegenzutreten, theile ich meiner werthen Kundenschaft mit, daß ich mein **Tapetier-Geschäft nicht aufgeben**, sondern nach wie vor weiter betriebe.
Hochachtungsvoll
Adolf Scheid, Tapetiermeister,
Stiftstraße 12.

Carl Kreidel
36. Webergasse 36.
2497

Präzisions u. Handelswaagen und Gewichte gar. st. Ausf. f. alle gewerbliche Zwecke A. poth. Chemik. Bank. Goldarb. etc.

Mechaniker

Mexico = Specialität,
Qualitäts-Cigarre,
100 Stück nur 5,25 Mark.
Anastasio Koecher,
Langgasse 50, am Kranzplatz.

Verkäufe

Gaushaltungsgeschäft Krankheit halber zu verkaufen. Zur Uebernahme 4-5000 Mk. erforderlich. Offerten unter **T. G. 100** an den Tagbl.-Verlag. 3587

Gaushaltungsgeschäft Krankheit halber zu verkaufen. Zur Uebernahme 4000-5000 Mk. erford. Off. u. **L. P. 869** a. b. Tagbl.-Verl. 3629

Sichere Existenz.
Für einzel. Dame in 1. Klasse Familien-Pension, 6 gut möbl. Zimmer, sofort oder per 1. April wegen Domizilswechsel für 9000 Mk. baar zu verkaufen. Offerten unter **A. V. 410** an den Tagbl.-Verlag.

Unter Haubund billig zu kl. Albrechtstr. 37.
Ein junger weiser Hund, For-Abstammung, stauische Waimar Landstraße 5 (Wirtshaus).

Ein sehr seltenes prachtvolles Exemplar **schottischer Schäferhund** ist spottbillig zu verkaufen **Albrechtstraße 11.**

G. J. Reppinich, b. a. v. N. Moritzstr. 10, P.

Fial. Windhund, Rasse, prämiert, preisw. zu verkaufen **Marktstraße 12, 2 r.**

Ein Reh- und Affenpinscher, beide Männchen, 1 Jahr alt, lindenrein, billig zu verkaufen bei **Jos. Rütten,** Goldstraße 2.

Ein zweijähriger großer Ulmer Doogehund zu verkaufen von **Carl Schläger,** Niedrig, Rheingau.

Darzer Koller und Weibchen bill. zu verkaufen **Moritzstraße 36, Wirtshaus.** 1169

20% Crivarnitz
auf leinere Herren-Kragen, Knaben-Kragen, Manschetten, weiße Oberhemden, Servietten u. Cravatten. 1 großer **Boiten Corsetts,** St. M. 1.-, 1.50, 2.-, 2.50 u. M. 3.-. 1 großer **Boiten Nacht-Zaden,** weicher Hochpique u. bunte, Stück M. 1.-. Ein großer **Boiten Damen-Strümpfe,** schwarz, engl. lang, Paar 15 Pf. 1 großer **Boiten Knaben-Anzüge,** blauer Gehicot, der Angua M. 2.50. 1 großer **Boiten Confermandenanzüge,** schwarzer Sammgarn, zu M. 10.-. **Herren-Anzüge, Junglings-Anzüge** extra billig bei **Guggenheim & Marx,** am Schloßplatz. 3539

D. Paletot, Gehrod, Inf.-Unif., D.-Kleid, Jaquet und Cape bill. a. v. Arndtstr. 8, Bart. r.
Junglingsanzug h. zu v. Kuffenstr. 12, 1 l.

Ertheilung halber ist sofort ein noch sehr neuer, sehr schöner **Herren-Pelz,** für großen Herrn passend (Biber), Werth 600 Mk. für 200 Mk. zu verkaufen. Off. unter **O. F. 124** an den Tagbl.-Verlag.

Regenschirme 3540 finden Sie zu ausfallend billigen Preisen bei **Guggenheim & Marx,** a. Schloßplatz.

Umzug halber sehr preiswerth zu verkaufen: Ein Küster (8 Mr. lg.), ein 4-Kamm. Speisezimmer-Gadluster, ein Zeitbimmel nebst passenden Bortüren, verschiedene andere Portiüren, Alles elegant und gut erhalten, u. ein gebrauchter **Tempich Kaiser-Friedrich-Ring 35, 1.**

Decimal- u. Tafelwaagen empf. bill. **F. Flössner,** Beltrichstr. 6. 2377

gebraucht, preiswerth zu verkaufen **Weinbergstr. 3, P.**

Piano, gebraucht, preiswerth zu verkaufen **Weinbergstr. 3, P.**

Pianino, **Frabrad, Kleiderchr., Bett, 3 Tische, Schreibpult,** getv. Kleider u. sonst. Gebrauchsgegenstände sofort um jeden Preis billig zu verkaufen, auch „Gartenlaube“ von Jahrgang 1882 an. **Adelheidstraße 11, Gartenhaus 2 rechts bei Lack.**

Pianinos, eine Anzahl gebrauchter, gut erhaltener, zu M. 180, 250, 350 u. h. empfiehlt **Heinrich Wolf,** Wilhelmstr. 20.

Clavierstimmer G. Schulze, Wälderstraße 20. Geiselle und neue Pianinos. 3345

Ein noch neues Pianino aus Kirschbaumholz, modern gebaut, mit großem edlem Ton, berühmtes Fabrikat, ist mit Garantiechein billig zu kl. Reflectanten wollen sich unter **F. O. 842** an den Tagbl.-Verl. wenden. 2893

Alte Violinen, darunter **Ante Guarnerius, Anagni, Landolfi, Rocca** u. c. billig zu verkaufen. Offert. sub **Chiffre F. E. 91** an den Tagbl.-Verlag.

Möbel, Betten und Spiegelverkauf. Reich. Schloßjüngerer, in mod. Stil, einzelne Betten, Kleider-, Spiegel-, Bücher- u. Küchenschrank, Badkamm., Nachttische, Büffets in Kuch- u. Tisch. Herren- u. Damen-Schreibt., Verticoms, alle Arten Tische u. Stühle, verich. prachtv. Stahl- u. Kupfer-Tisch, Delgem., Garnit. u. c. Sophas, Divans u. Ottomane, jew. a. Arten Luxus- u. Gebrauchsgegenstände in bill. Preis. **Ph. Seibel,** Bleichstr. 29 (f. 2.).

Neell. Billig. Möbel.

Lager gut gearbeiteter Betten und Polstermöbel, eigene Anfertigung, 1- und 2thür. polierte u. lack. Kleiderchränke, Spiegelschränke, Verticoms, Badkammern, Nachttische, Gallerieschränke, Kommoden, Tische, Pfeiler- u. Sophaspiegel, Stühle, Staps, u. c. Amerikanische, holländische, Rostenmöbel sind von Landläufern aus gut getrocknetem Holze angefertigt. Bitte überzeugen Sie sich von meinen Preisen und Qualitäten. 3698

Bürgerliches Möbel-Magazin, **Wilhelm Heumann,** Ecke der Bleich- und Selenestraße 1. (Ganze Werkhütte.)

Zwei schöne Wuschelbetten, nuck. polirt, mit Sprungrahmen, Matratze, Deckbett u. 2 Kissen, a. 1,95 Mk., zu verkaufen **Albrechtstraße 22, Stb. Part.** 2476

Ein gut erb. 1. Bett für 40 Mr. u. 2 gut erb. Strohbäde f. 2,50 Mr. **Rab. Taabl.-Verlag.**

Gut gearb. pol. u. lack. Möbel, m. Handarbeit, in Crivarnitz h. hob. Ladenmiete sehr bill. zu verk.: vollst. Betten 40-150 Mr., Bettst. 12-50 Mr., Kleiderchr. (m. Aufsatz) 21-70 Mr., Spiegelschr. 80-90 Mr., Verticoms (vol.) 34-70 Mr., Kom. 16-34 Mr., Küchenschränke 25-38 Mr., Sprungrahmen 18-24 Mr., Matratzen in Seegras, Wolle, Hirz u. Haar 10-60 Mr., Deckbetten 12-30 Mr., Sophas, Divans und Ottomane 26-75 Mr., Badkammern 21-60 Mr., Sophas u. Auszugstische 15-25 Mr., Küchen- u. Zimmerische 6 bis 10 Mr., Stühle 3-8 Mr., Sopha- und Pfeilerstühle 5-10 Mr. u. s. w. Große Lagerräume. **Ganze Werkhütte, Frankstraße 19.**

G. Bett, 1 Kom., Küchenschr. Gebde. 10. 3360

Ein fl. Bettchen a. v. Rab. Nabstr. 5, 1. St.

Pol. Bettst. m. Sprungr., Korbhaarm., ein Sportiv. h. a. verk. **Schwalbacherstr. 27, S. 31.**

Kleine Kamelafahrgarnitur, 2 u. 3-fach, Kamelstohendecken, Sopha, Casselouquet (neu) billig **Richardstraße 9 bei Rötherdt.** 3029

G. alt. Sopha b. a. verk. **Adlerstraße 47, P.**

Schönes Kamelafahnen-Sopha (neu) zu verkaufen **Ahrstraße 13, 2.** 3278

N. 2-3-fach, Tischen, Tabakstr. 10, B. 3478

Ein gut erhaltenes **Sofopha** zu 15 Mr. zu verkaufen **Derrnstraße 9, 1.**

Vila-Büfchergarnitur, Sopha, 2 ar. u. 2 fl. Sessel, w. W. an Raum b. u. v. **Karlstr. 18, P.**

Zu verkaufen ein Ausziehtisch, Sopha, Giden-Büffel, 1 großer Spiegel, Spiegelschrank, Kleiderchränke, Betten, Oefen, Hängelampe, Kochgeschloß, Kangel, Küchenschrank und noch verschiedene andere Sachen. Ansehen **Samstag** von 2-5 Uhr bei **Geschw. Hönig, Emferstr. 10, Stb.**

Ein Ausziehtisch mit 4 Stuhlbretern u. 1 fl. transp. Herd zu verk. **Tabakstraße 22, Part.**

Wegen Verzug von hier verkaufte meine **sämmtlichen Möbel,** dieselben sind elegant und nur ein Jahr im Gebrauch. **Schlicht,** Kerostraße 46, 1.

Wegen Umzug verschiedene gebrauchte Möbel billig zu verkaufen, sowie ein ungebund. **Pierres Periton.** **Rab. Neugasse 7.**

Federrolle (Natur) zu kl. **Yorkstr. 13, 708**

Sechs Lederst., 1 Seth. Spiegel, u. 1 Salonchr. nr. a. v. **Anast. 11-3, Boß f. d. Tagbl.-Verl. Oa**

Ein großer Spiegel, 1 große Wanne Wegzugs halber zu verkaufen **Seerobertstraße 26, 1. St. r.**

Cassachrank mit Treier zu verkaufen **Friedrichstraße 13, 3033**

Zu verkaufen 1 Küchenschrank u. 2 Kommoden **Beltrichstr. 1, 1.**

Sehr billig zu verkaufen. Zwei geb. 2thür. Kleiderchränke, 1 Bücherchränk, ein Nachttisch, verschiedene Bettstellen nebst Federzug, drei Badkammern, ein runder Tisch, ein Küchenschrank, Sessel mit Nachttisch-Garnitur, ein Korbgefäß, sechs Zimmerstühle, Küchenstühle, ein Erkergefäß aus Holz u. dal. m. **Rab. 3697 Selenestraße 1, P. r.**

Ein gut erb. Küchenschrank b. zu verk. **Waldmühlstraße 2, 3 r.**

Möbel für Veranda, elegant zu verkaufen **Waldmühlstraße 28, 2.**

Reisetaschen, sämtliche Lederwaren kaufen Sie nur solid, reell und am billigsten direct vom **Sattler F. Lammert,** nur Ecke Gold- und Webergasse. **Reparatur-, Reparaturen, Gebrauchte Koffer** werden einstandslos. 2891

Konfessionell mit 6 Einlagen, Kuchbaum, billig verkäuflich **Waldmühlstraße 28, 2.**

Laden-Einrichtung, gut erhalten, complet, wegen baulicher Veränderung preiswerth zu verkaufen. 3214

A. H. Linnekoehl, Ellenboeckstraße 15.

Laden-Einrichtung, **Schaukasten-Einrichtung, Theken, Lüstres** u. c. billig zu verkaufen **Langgasse 36, Reichel Webergasse 5.**

Seiden-Bazar S. Mathias.

Eine **Laden-Einrichtung,** gebraucht, für Colonialwaarengeschäft billig zu verkaufen bei **Richard Wackerreuter.**

Viehdieh-Rosbach, Ecke Feldstr. u. Webergasse.

Ein gut erhaltene **Laden-Tische** mit 2 Glasflächen, ein **Schaukasten-Schrank** mit Spiegel, **Rickelgeschel** und **Glasplatten** billig zu verkaufen **Hohlbrunnstraße 7, Laden links.** 3683

Wegen Abbruch sofort billig zu verk. **schöner großer u. 1 fl. Ladechränk,** **Kuchentisch,** **Erkerstisch** und ein **Schreibpult.** **Webergasse 42, 2.**

48 maß. Ladeplatten für **Buch- od. Kurzw. z.** **16** Hühner h. a. v. **Richardstraße 2, 1 l.** 2743

Ein **Staubreiser,** 285 m b., 1,70 br., bill. zu verkaufen **Kerostraße 25.** 3421

Wagen-Verkauf.

Neues Landauet m. Gummir., u. Landauer, **gebr. Break, 4-sitz.,** dito 10-sitz., neue Halbsverdeck, 2 gebr. Landauer bill. z. verkaufen. **Gest. Offerten sub F. S. E. 2881** an **Rudolf Mosse, Wiesbaden.** F 140

Einp.-Wagen zu verk. **Erbenheim, Untera. 7.**

Gebr. leichter Milch- od. Messerwagen billig zu verkaufen **Schachtstraße 5.**

Ein **gebr. gut erb. Schnepfkarren** billig zu verkaufen **Fleorenstraße 6, 1.** 2886

Ein **Handkarren** zu verk. **Sedanstr. 6, Dth. 1.**

Billig zu verk. 1 **Kinderswagen,** **Stübchen** u. **Sorghet-Apparat** **Hirsharbar 22.**

Gut erb. **Kinderswagen (G.-M.)** billig zu verkaufen **Herderstraße 33, 2 l.**

Kost n. **Andew.,** m. Gummir. f. 20 Mr. zu verk. **Waldmühlstraße 10, 2 l.**

Schöner Kinderswagen und **Stübchen,** fast neu, billig zu verkaufen **Mühlstraße 9, 2.**

Kinderswagen mit **Gummirad** und **Sportwagen** zu verkaufen **Seerobertstraße 3, 2 l.**

Ein **gut erhaltener Kinderswagen** und ein **wichtiges Sportwagen** mit **Gummirreifen** zu verkaufen **Moortstraße 9, Part.**

Einp. weif. Sportwagen für 12 Mr. zu verkaufen **Moritzstraße 26, Part.**

G. weif. Sportwagen billig zu verkaufen **Niedstraße 6, S. 3.**

Elegante große Kinderwiege und **engl. Kinderwagen** mit **Gummirreifen** zu verkaufen **Kaiser-Friedrich-Ring 80.**

Ein **fast neuer Krankenwagen,** neueste Konstruktion, billig zu verkaufen. **Rab. Luisenplatz 7, 2 r.** Anzusehen von 10 Uhr Vorm. bis 3 Uhr Nachm. 3075

Ges. Damenrad zu verk. **Adolfstr. 6, P.** 3656

Ein Fahrrad, Turfop (Diana), unfl. **abzugeben** **Goethestraße 23, P.**

Elegantes Damenrad, f. n., preisw. **abzugeben** **Goethestraße 23, P.**

Zwei **Damen-, 1 H.-Rad, 5-arm. Weifens-Lüher** u. 1 **Unschellkosten** a. v. **Kerostr. 28, Stippler.**

Kelter, groß, vorzüglich im Stand, billig abzugeben **Adlerstraße 58, 2.** 3225

10 **HP. Gasmotor,** fast neu, wegen **Betriebs-Vergrößerung** billig zu verkaufen. Offerten unter **N. M. 805** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 3420

Wegen **Räumung** werden **transport. Herde** billig verkauft **Schachtstraße 9.** 3493

Restaurationsherd, 1,65 Mr. l. bill. zu verk. **Adr. Taabl.-Verl. Oa**

fl. transp. Herd, sowie **Ladenchr.-Interior,** a. v. **Reh.-Hütte** **actian., a. v. Herderstr. 9, P. 3. 1.**

Zu verkaufen ein großer **Washer,** **Gartenmöbel,** **Weinchränk,** **Gartenwalze.** **Räbers** im **Tagbl.-Verlag.** Ob

3-arm. Gadluster für 15 Mr. zu verk. **Adelheidstr. 43, P.** 3605

Für Neubauten.
Einige fast neue **Regulir-Rändfen** billig zu verkaufen. **Hotel Russiana.**

Badermann a. v. Waldmühlstr. 19, 2 l. 3556

Zwei 5-kammige Gadluster in tabellöser Aufkante billig zu verkaufen **Spiegelgasse 6.**

Weit unter Werth zu verkaufen ein großer **Lüster** und drei **Wandarme** aus **schöner Bronze.** **schöne Arbeit.** **Räbers** **Samstag** **Marktstraße 11, 1.**

Zwei **hünormige Armst.-Lüster** für **Gas,** 2 **Moderator-Lampen** mit hohen **Ständern,** 2 **Bilder** und verschied. andere **Sachen** preisw. wegen **Fortzug** zu verk. bis 20. März **Elisabethenstraße 10, 2.**

Fortzugs halber preiswerth abzugeben **eleganter venetianischer Lüster** (elektrisch) **Kapellenstraße 75.** **Grandestelbst** **Gartenmöbel, Gartenspiele, Lorbeerbäume,** **Gartenschlauch, Kinderstühlen, Kinderbett, Blisch-Vorhänge, Beleuchtungs-Gegenstände** für **Gas** und **elektrisch.**

Eine Gas-Strangen-Beleuchtung, 7 **Flammen,** billig abzugeben. 3688

Seidenhaus M. Marchand.

B. Abbruch des **Daukes** b. zu verk. 2 **egale 5-fl. Bronze-Lüster,** 1 **Herrenschreibtisch,** 2 **hochh. Bettstellen,** verschiedene **Koffer,** **gr. W.-Range,** **Linoleum, Stühle** u. **Marktstraße 24, 1.**

Zu verk. Fenstertritt, Sänge- u. Stch- **lampen** **Kirchgasse 11, 2 r.**

Einige **fast neue gewundene Treppe,** **Tritte** aus **Eichenholz,** **Bangen** aus **Bischpain,** etwa 4 **Meter** hoch, wegen **baulicher Veränderung** billig abzugeben. **Räbers** **Tagbl.-Verlag.** 3670 **Oa**

Ein Papagei-Käfig u. **Reinweinstöcken** sind zu verkaufen bei **Frankh.** **Drubenstraße 10, 1.**

Zwei große Lorbeerbäume u. 1 weif. Cleander billig zu verk. **Rab. i. Tagbl.-Verl.** 3006

Segelmann mit **Rehmhodenballen** 1-1 1/2 m hoch, sind zu haben. **Rab. im Tagbl.-Verlag.** **Ni**

Leere Oel- u. Fardensässer zu kl. **3288**

L. Usinger Nachf., **Dogheimerstraße 7.**

Ein **Bapagei-Käfig** u. **Reinweinstöcken** sind zu verkaufen bei **Frankh.** **Drubenstraße 10, 1.**

Zwei große Lorbeerbäume u. 1 weif. Cleander billig zu verk. **Rab. i. Tagbl.-Verl.** 3006

Segelmann mit **Rehmhodenballen** 1-1 1/2 m hoch, sind zu haben. **Rab. im Tagbl.-Verlag.** **Ni**

Leere Oel- u. Fardensässer zu kl. **3288**

L. Usinger Nachf., **Dogheimerstraße 7.**

Ein **Bapagei-Käfig** u. **Reinweinstöcken** sind zu verkaufen bei **Frankh.** **Drubenstraße 10, 1.**

Zwei große Lorbeerbäume u. 1 weif. Cleander billig zu verk. **Rab. i. Tagbl.-Verl.** 3006

Segelmann mit **Rehmhodenballen** 1-1 1/2 m hoch, sind zu haben. **Rab. im Tagbl.-Verlag.** **Ni**

Leere Oel- u. Fardensässer zu kl. **3288**

L. Usinger Nachf., **Dogheimerstraße 7.**

Ein **Bapagei-Käfig** u. **Reinweinstöcken** sind zu verkaufen bei **Frankh.** **Drubenstraße 10, 1.**

Zwei große Lorbeerbäume u. 1 weif. Cleander billig zu verk. **Rab. i. Tagbl.-Verl.** 3006

Segelmann mit **Rehmhodenballen** 1-1 1/2 m hoch, sind zu haben. **Rab. im Tagbl.-Verlag.** **Ni**

Leere Oel- u. Fardensässer zu kl. **3288**

L. Usinger Nachf., **Dogheimerstraße 7.**

Ein **Bapagei-Käfig** u. **Reinweinstöcken** sind zu verkaufen bei **Frankh.** **Drubenstraße 10, 1.**

Zwei große Lorbeerbäume u. 1 weif. Cleander billig zu verk. **Rab. i. Tagbl.-Verl.** 3006

Segelmann mit **Rehmhodenballen** 1-1 1/2 m hoch, sind zu haben. **Rab. im Tagbl.-Verlag.** **Ni**

Leere Oel- u. Fardensässer zu kl. **3288**

L. Usinger Nachf., **Dogheimerstraße 7.**

Ein **Bapagei-Käfig** u. **Reinweinstöcken** sind zu verkaufen bei **Frankh.** **Drubenstraße 10, 1.**

Zwei große Lorbeerbäume u. 1 weif. Cleander billig zu verk. **Rab. i. Tagbl.-Verl.** 3006

Segelmann mit **Rehmhodenballen** 1-1 1/2 m hoch, sind zu haben. **Rab. im Tagbl.-Verlag.** **Ni**

Leere Oel- u. Fardensässer zu kl. **3288**

L. Usinger Nachf., **Dogheimerstraße 7.**

Ein **Bapagei-Käfig** u. **Reinweinstöcken** sind zu verkaufen bei **Frankh.** **Drubenstraße 10, 1.**

Zwei große Lorbeerbäume u. 1 weif. Cleander billig zu verk. **Rab. i. Tagbl.-Verl.** 3006

Segelmann mit **Rehmhodenballen** 1-1 1/2 m hoch, sind zu haben. **Rab. im Tagbl.-Verlag.** **Ni**

Leere Oel- u. Fardensässer zu kl. **3288**

L. Usinger Nachf., **Dogheimerstraße 7.**

Ein **Bapagei-Käfig** u. **Reinweinstöcken** sind zu verkaufen bei **Frankh.** **Drubenstraße 10, 1.**

Zwei große Lorbeerbäume u. 1 weif. Cleander billig zu verk. **Rab. i. Tagbl.-Verl.** 3006

Segelmann mit **Rehmhodenballen** 1-1 1/2 m hoch, sind zu haben. **Rab. im Tagbl.-Verlag.** **Ni**

Leere Oel- u. Fardensässer zu kl. **3288**

L. Usinger Nachf., **Dogheimerstraße 7.**

Ein **Bapagei-Käfig** u. **Reinweinstöcken** sind zu verkaufen bei **Frankh.** **Drubenstraße 10, 1.**

Zwei große Lorbeerbäume u. 1 weif. Cleander billig zu verk. **Rab. i. Tagbl.-Verl.** 3006

Segelmann mit **Rehmhodenballen** 1-1 1/2 m hoch, sind zu haben. **Rab. im Tagbl.-Verlag.** **Ni**

Leere Oel- u. Fardensässer zu kl. **3288**

L. Usinger Nachf., **Dogheimerstraße 7.**

Ein **Bapagei-Käfig** u. **Reinweinstöcken** sind zu verkaufen bei **Frankh.** **Drubenstraße 10, 1.**

Zwei große Lorbeerbäume u. 1 weif. Cleander billig zu verk. **Rab. i. Tagbl.-Verl.** 3006

Segelmann mit **Rehmhodenballen** 1-1 1/2 m hoch, sind zu haben. **Rab. im Tagbl.-Verlag.** **Ni**

Leere Oel- u. Fardensässer zu kl. **3288**

L. Usinger Nachf., **Dogheimerstraße 7.**

Ein **Bapagei-Käfig** u. **Reinweinstöcken** sind zu verkaufen bei **Frankh.** **Drubenstraße 10, 1.**

Zwei große Lorbeerbäume u. 1 weif. Cleander billig zu verk. **Rab. i. Tagbl.-Verl.** 3006

Segelmann mit **Rehmhodenballen** 1-1 1/2 m hoch, sind zu haben. **Rab. im Tagbl.-Verlag.** **Ni**

Leere Oel- u. Fardensässer zu kl. **3288**

L. Usinger Nachf., **Dogheimerstraße 7.**

Antike Stühle gesucht. Angebote mit Preis unter **J. F. 119** an den Tagbl.-Verlag.

Eine **Tafel** zu kaufen gel., 2 1/2 bis 3 Mr. lang. Zu erf. **Dohlemerstraße 22, Baderladen.**

Großer sehr **Reisestoffer** für überleichte Reisen an kaufen gesucht **Watterstraße 64.**

Wiesbadener L. Rieder, Geislerstr. 18, 1.

Gehr. **Rheinm.** u. **Bordeaur.**, sowie **Seckel** fassen **Aug. Knapp, Weberstraße 42, 2.**

Knochen, Pumpen, Metalle werden zu den höchsten Preisen angekauft **Nickelsberg 28**

Alt. Papier, Bücher, Metall und Leinwand fassen **Puchs, Adlerstr. 15.**

Rur auf Bestellung d. **Postkarte** komme in's Haus.

Ant. v. alt. Eisen, Messing, Pap., Lumpen u. Met. Bei **H. Best. f. i. D. Sch. Still, Steing. 7.**

Preis kessende **Ziege** zu kaufen gesucht **Watterstraße 1, 1 r.**

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Villa zum Alleinbewohnen, grosser werthvoller Garten, Querstr. v. Blumenstrasse, dir. v. **Eigenhäuser ganz billig abzutreten.** Seltene Gelegenheit, schönen Besitz preisw. zu erwerben! Jetztiger Mietw. 5500 Mk. Kann d. Erkeranbau oder dergl. vorn wesentl. verbessert werden. Auch Raum f. Stallung. **Fester Ueberr.-Preis 46.500 Mk.** Offerten von Selbstref. unter **A. H. 749** an den Tagbl.-Verlag. 2986

Idsteinerstrasse.

Villa mit 9 Zimmern etc., mit nahezu 1/2 Morgen Garten für 65,000 Mk. zu verk. **J. Meier, Agentur, Tannustr. 28.** 1254

Gut rentables Geschäftshaus mit großer Verfkraft und Lagerräumen, vollständig der Reizeit entsprechend eingerichtet, ist Umstände halber preiswerth unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Off. sub **N. N. 827** a. d. Tagbl.-Verl. 3237

Landhaus Victoriastr. 45, 9 Zimmer, zum Alleinbewohnen, mit Centralheizung und elektr. Licht, zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres **Willingstraße 10.** 3485

Für Bauherren, Herrschaften, die eine Villa zu bauen beabsichtigen, ist Gelegenheit geboten, ein schön gelegenes, ca. 70 Rth. großes, hypothekefreies **Villengrundstück ebener Lage, ganz nahe dem Kurhaus u. Kgl. Theater,** das sich zur Errichtung einer großen eleganten Villa darauf besonders eignet, **billig (100,000 Mk. fest)** bei beliebiger Anzahl zu kaufen. Die alte Villa hat ca. 12 Zimmer etc. Offerten baldigst erbeten unter **H. A. 2** Tagbl.-Verl.

Ein kleines Landhaus

mit schönen großen **Drei-Z.-Wohnungen,** nahe der electr. Bahn und des Waldes, als **Privat- und Geschäftshaus** geeignet, hat **Vorgarten u. groß. Hofraum, Villa** zu verkaufen. Offerte unter **V. B. 42** an den Tagbl.-Verlag.

Haus im südl. Stadtheil, in Nähe des neuen Bahnh., mit 4-Z.-Z. u. ar. Berkf. f. 70,000 Mk. zu vl. Off. u. **A. P. 859** an den Tagbl.-Verl.

Hochelegante Villa

in vornehmster Lage **Wiesbadens,** mit 12 Zimmern nebst Bad im Parterre u. 1. Etage, diversen Zimmern u. Raum in oberster Etage, **Küche, 2 Zimmer** etc. im **Souterrain** (die Keller befinden sich unter dem Souterrain), **Centralheizung und electr. Licht,** ist für den Preis von **165,000 Mk.** zu verkaufen u. kann gleich bezogen werden. Die Villa war noch nicht bemohnt gewesen. Offerten erbeten unter **A. D. 67** an den Tagbl.-Verlag.

Bohnhaus, zweifach, mit 50 R. Garten, in bester Lage **Wiesbadens,** rentirt u. Abzug aller Lasten 15 Rth. höher als Forderung, auch jedem industri. Unternehmen geeignet, **Bezugspreis** halber d. H. Anzahlung sehr preiswerth zu verk. Ref. belieben ihre Adresse unter **W. W. 549** im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Die hochherrschaftliche neuerbaute Villa

Umlandstr. 2. **Edle Ausstattung, in vornehmer Lage,** mit prächtiger **Fernsicht, mit allem Comfort** der Reizeit ausgestattet, unter **günstigen Bedingungen zu verkaufen.** Gef. Anfragen erbeten **Baubureau Rheinstraße 44** oder **Abelstraße 85, Part.** 3315

Sehr günstige Hauskaufgelegenheit.

Neu gebautes Haus mit Mittel- und Hinterbau, Stallungen u., großes Zukunftsobject, Alles vermietet, w. wegen andern. Unternehmens sofort verkauft. **Anzahlung 10-20,000 Mark.** **Keiner Ueberschuss 1700 Mark** nach vollständiger Verzinsung des **Kapital** und **Umlaufes.** Gef. Offerten u. **H. F. 120** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Herrschaftliche moderne Villa mit **Stad.**

und schönem **alten Garten,** gegenüber dem **Sonnenpark, in vornehmster Lage** der **vorderen Sonnenackerstraße, billig** zu verkaufen durch **Baubureau Rheinstraße 44.** 2067

Wilhelmsplatz 5

Villa mit 12 grossen Zimmern u. vielen Nebenräumen, Centralheizung und elektr. Lichtanlage, zu verkaufen. 1253

J. Meier, Agentur, Tannustr. 28.

Herrschaftliche Villa

zum **Alleinbew., vorderer Alwinenstr.,** schöne Balkons, herrl. **Fernsicht, 8 schöne Zimmer, Bad u. 6 Mans.** Bis 1. Apr. vorm. f. 4500 Mk. **Ander. Capitalverw.** wagen zu übertragen für **77,500 Mk. Nettolüberschuss nach Abzug aller Unkosten.** Instandhalt., Steuern u. Verzins. d. ganzen Ankaufspreises 1250 Mk. **Offerten von Selbstref. u. C. N. 817** an den Tagbl.-Verlag. 2204

Wittler **Abelstraße** comf. **Etage, 6- und 7-Zimmer-Wohnungen,** nach Abzug aller Unkosten 5 1/2 % rent. zu verkaufen. Näheres im Tagbl.-Verlag. Or 3690

Mebr. Landh. m. Gärten, in Gellensheim, Neuborf u. Elville, s. vl. Weyr, Elville, Grabenstr. 51. **Solmsstr., 112 Part.**

Bau-Blöcke, Villenbauplätze

verschied. GröÙt, an fert. **Strasse, zu verkaufen.** Näb. **Waldmühlstr. 19, 1 r.** 3312

Bauplatz

am **Rietzen-Ring** (fertige **Strasse**) für 5- und 4-Zimmerhaus ohne **Anbau** unter **günst. Bedingungen** zu verk. Näb. 3316

Baubureau Hildner, Dohlemerstraße 41.

Immobilien zu kaufen gesucht.

Kleineres Haus, sehr rentabel, w. mit e. **Anzahlung von 6-10,000 Mk.** zu kaufen gesucht. Offerten unter **M. E. 100** an den Tagbl.-Verlag erb.

Ein rentables Haus

mit **größerer Anzahlung** im **Mittelpunkt** der **Stadt** oder **Südlage** zu kaufen gef. **Bermittler** verbet. Off. u. **O. D. 80** a. d. Tagbl.-Verl.

Ein rent. Haus in **guter Lage** mit **3 u. 3,** oder **3 und 4,** oder auch **2 und 3-Z.-Wohnungen,** mit od. ohne **Hinterbau,** von **vermög. Rentner** zu kaufen gesucht. Off. u. **P. C. 59** a. d. Tagbl.-Verl. 3560

rentabl. eb. 3 u. 2-Zimmer-Wohn., niedr. Mietpreis, mit 3-5000 Mk. **Anzahl.** im **Preis** bis zu 75,000 Mk. vom **Selbstkäufer** zu kaufen gesucht. Offerten mit ausführlicher **Wskl. erb. unt. K. E. 105** a. d. Tagbl.-Verl.

Geldverkehr

Capitalien zu verleihen.

Für gute Hypotheken, Restkaufgelder, For- **derungen** habe **fein Käuer, Central Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16.** **Telephon 524, Sprech. v. 3-5 Am.** 3483

Hypothekengelder von **Privaten** wie **Instituten** zu jedem **Betrage** stets zu **Hand.** Näb. 3320

Carl Wolf, Bertramstraße 6.

Hypotheken-Capital zur 1. Stelle unter **günst. Bedingungen** anzuleihen. **Carl Götz, Zimmermannstraße 1.** 586

Wer Geld sucht auf **Schuldsch., Hypoth., Lebensvers. etc.,** schrb. an **Löhlfel, Berlin W. 55.**

Hypothekengelder zur **ersten** Stelle in **jeder Höhe** bis 60 % **Taxe,** sowie **einige Posten** 2. Stelle unter **sehr günst. Beding.** s. **verm.** Näheres **H. Baer, Friedrichstr. 19.** 3484

20-25,000 Mk. acc. 2. Stelle zu 4 1/2 % **auszul. d. Lud. Winkler, Marktstr. 6.**

Großes Capital

auf 1. **Hypotheken** in **Beträgen** v. 50,000, 100,000 Mk. und **höher** zu 4 % **Zinsen** für **gleich** oder **später** anzuleihen. Off. bitte **recht bald** unter **C. P. 861** an den Tagbl.-Verlag einzusenden.

Auf 2. Hypothek

wünscht ich **50,000 Mk.,** auch **getheilt,** anzuleihen. Off. u. **A. Z. 463** a. d. Tagbl.-Verl. richten. **20-25,000 Mk., 6000 Mk. und 5000 Mk.** sind gegen **ante 2. Hypothek** à 4 1/2 % **auszul. d. Lud. Winkler, Marktstraße 6.**

200,000 Mk.

auf 1. **Hypothek** zu 4 % **auszul. auch getheilt.** Offerten unter **G. F. 117** an den Tagbl.-Verlag.

15,000-20,000 u. 15,000 Mark auf 1. **Hyp** oder **ante 2. Hypothek** der 1. **Mal** anzuleihen. Offerten u. **N. P. 123** an den Tagbl.-Verlag.

Günstige

Hypoth.-Bankcapitalien bis 60 % der **Taxe** hat in **jeder Höhe** unter **günstigen Bedingungen** zu **vergeben** die **Bank-Vereinsbank** **Oranienstr. 49, 3.**

Capitalien zu leihen gesucht.

35,000 Mk. prima zweite Hypothek auf **ein vorzügl. Haus** ver 1. **Mal** gesucht. **Angebote** unter **Chiffre C. V. C. 526** an den Tagbl.-Verlag **erwünscht.** 3401

Suche 5000 bis 6000 Mk. auf Land. Offerten unter **Z. A. 22** an den Tagbl.-Verlag.

3000 Mark gegen **gute Sicherheit** und **hohe Zinsen** von **pünktlichem Zinszahler** per **sofort** gesucht. Off. unt. **M. B. 34** an den Tagbl.-Verl.

Für ein in guter Lage **Wiesbadens** **besüßliches Anwesen** wird **zum Rendeliehn** ein **Capital** an **erster** und **weiter** Stelle gesucht. Offerten unter **O. O. 850** an den Tagbl.-Verlag. 3070

Suche Bancapital aufs **Land.** **Sicherheit** vom **Eintrag. Gef. Offerten** unter **W. A. 21** an den Tagbl.-Verlag.

50,000 Mk., 60 % der Taxe, als 1. **Hypothek** von **tüchtigem Geschäftsmann** per 1. oder 15. **April** von **Privatmann** gesucht. Off. unter **W. 1832** an „**Tagblatt**“, **Wiesbad. a. M.** F 164

21,000 Mk. prima Restkaufgelder, zu 5 % verzinslich, mit Nachlaß u. Saftbar- **keit** abzugeben. Näheres unter **Chiffre F. N. F. 523** an den Tagbl.-Verlag.

20-25,000 Mk. werden auf **prima Object** von **Selbstverleihen** auf **gleich** gesucht. Offerten u. **J. P. 867** an den Tagbl.-Verlag. 3603

Für Rentner, Capitalisten etc.

Von einem Am., Inhaber eines großen alten Geschäftes, werden gegen Sicherheit und hohe Zinsen

Mk. 20,000 auf 1 Jahr, **eventl. auch auf mehrere Jahre, sofort zu leihen** gesucht. Offerten sub **F. T. 135** an **Hausenstein & Vogler A.-G., Wiesbaden (Adolfallee 7).** 3659

Gesucht auf 2. Hyp., **prima Object** m. **mäßiger Belastung, 22,000 Mk.** per **Oktober** zu **leihen.** Off. u. **Z. A. Z. 507** an den Tagbl.-Verlag **erbeten.**

Zur Abklohung einer Privatbank, um hohe Zinsen und Provisionen zu ersparen, Mk. 30,000 zu 6 % Zinsen gegen hypothekarische Sicherheit auf 2 Häuser im Werthe von Mk. 325,000 gegen eine Belastung v. Mk. 212,000 auf 5-6 Jahre gesucht. Das beliebige Capital kann u. Wunsch jährl. mit Mk. 5000 abgetragen werden. Sparer ist pünktlicher Zinszahler und Inhaber eines gut gehenden Geschäftes mit einem Saarumschlag von circa Mk. 150,000. Gef. Offerten unter E. F. 115 besorgt der Tagbl.-Verlag.

60,000 Mk. als 1. Hypothek auf **gutes Object** ohne **Zwischenhändler** gesucht. Offerten unter **E. F. 129** im Tagbl.-Verlag **abzugeben.**

Verschiedenes

Dr. Fischenich

ist zurückgekehrt.

Einen **Teilhaber** sucht ein **erstes Geschäft** am **Blöke.** **Einlage 5-10,000 Mk.** **Gef. Offerten** erbeten unter **A. 200** **hauptpostlagernd** hier.

Eine in **guter Lage** gelegene **Werkstatt** zu **übernehmen** od. zu **pachten** gesucht. Offerten unter **P. E. 103** an den Tagbl.-Verlag.

Grundstück gesucht, welches sich zur **Anlage** einer **Gärtnerei** eignet. Offerten unter **D. R. 26** an den Tagbl.-Verlag.

Wohnung

zu vermieten.

Die von dem **verstorbenen General-** **leutnant z. D. von Melchior** innegehabte **Wohnung Adelheidstraße 2, 1,** ist zum 1. **April d. J.** **anderweit** zu **vermieten.** **Herb, Eisschrank, Weinspinde** können **über-** **nommen** werden. **Bewerber** wollen sich **melde.** F 243

Rechtsanwalts-Bureau, **Morigstraße 15, 1.**

Ein **Bierzel** **Barquet, A. 4. Reihe** links, für den **Rest** dieser, sowie für die **nächste Saison** abzugeben. Offerten unter **H. P. 860** an den Tagbl.-Verlag **erbeten.** 3245

Königliches Theater. Ein **Bierzel** **Barquet, A. 4. Reihe, Mittelplatz, Abonnement B,** bis zum **Schluss** der **Saison** abzugeben **Adolfstraße 12, 2. Etage** links.

Guten bürgerl. Mittagstisch suchen **sechs** bis **acht junge Kaufleute** zum 1. **April.** Offerten unter **T. F. 128** an den Tagbl.-Verlag.

Abdrücken und Bervielfältigungen

in **Schreibmaschinen-Schrift**

f. **Handel, Gewerbe, Vereine, Familien, Private,** u. **Gebirge** **hief. sachgem. u. bisvret** nach **belieb.** **Gr. M. Goetz, Adolfsallee 12.** **Tel. 614.** 2839

Buchführung

besorgt empfohlener Kaufmann

Gef. Offerten sub **H. R. 31** an **Hausenstein & Vogler, A.-G., Wiesbaden, Adolfsallee 7.** 588

Schreibmaschinen-Arbeiten

werden **schn. u. billig** bei **Kirchstraße 45, 2 r.**

Bauunternehmer, Architekten!

Übernahme von Erdarbeiten aller Art. **Heinrich Blum, Wilhelmstr. 20.**

Umzüge i. d. **Stadt u. ab. Land** bei **promp.** u. **Gorant.** **Philipp Rinn, Delmenstr. 10, B.** werden **ge-** **laden** und **repar.** **H. E. Stöcker, Sebanipl. 4. Tel. 2218.** 2192

Stühle m. **bill. gezeigten, rep. u. polirt** d. **Ph. Harb, Stublm., Saala. 4/6.**

Gestickt wird **Glas, Marmor, Alabaster, Kunstgegenstände** aller Art (**Borglan** **feuerfest**, im **Wasser** **haltbar).** **Uhlmann, Luisenplatz 2.** 3361

Alle Polster- u. Tapeziret-Arbeiten

werden **promp. u. billig** in u. **außer dem Hause** ausgeführt. **Ph. Vogt, 23 Römerberg 23.** 2712

Das Anlegen und Unterhalten von Obst- und Ziergärten wird **gut** und **preiswerth** besorgt von **Wilhelm Volz.** **Näh. bei Georg Volz, Blumen-** **halle, Rheinstraße 59.** 2833

T. Schum. f. Arb. i. D. R. Adreßstr. 3, D. 1.

Hausfl., Änderungen jeder Art werden **billig** angefertigt. **Bestellungen** werden **auch per Post-** **karte** **anonymen.** **Adolfsallee 28, 4.**

Luch. Schneiderin empf. **hdb. Karlsru. 20, 2.**

Hüte werden **elegant garnirt, gut** **angemessen** oder **bill. berechn.**

A. Kopp, Dohlemerstraße 39, Gartenh. Part.

Perf. Bäckerin i. **R. Marktstr., 12, Dth. 5.**

Handschuhe werden **schön** **gewaschen** und **gefärbt** bei **Fritz Stensch. Kirchg. 97.** 3362

Handschuhe m. **gewaschen u. gefärbt** d. **Handschuhm.** 589

Giov. Scappini, Nickelsberg 2.

Berliner Neuwäscherei, Hirschgraben

No. 4, 2. St., wird **stets** **Wäsche** zum **Waschen** u. **Bügeln** **ange-** **nommen** bei **normalen Preisen** unter **Garantie,** **doch** **keine** **andere** **Mittel** **verbraucht** **werden.**

Gardinen-Wäscherei, Röderstraße 20. 2855

Aufträge werden **zu jeder** **erwünschten Zeit** **besort.**

Wäsche u. **Bücheln** u. **Bügeln** m. **pünktlich** u. **i. besort.** **Watterstraße 38, 2. Etage** **Reiche.**

Tüchtige Friseurin empf. **sich** im **Abonnement** u. **Gesellschaft.** **Näh. Langgasse 88, 2. St.**

Tüchtige Friseurin empf. **sich** im **Abonnement** und **Gesellschaft.** **Näh. Langgasse 88, 2. St.**

Damenfriseurin wünscht **noch** **einige** **Damen** im **Abonn.** u. **frischen.** **M. Kinsler, Kellerstr. 11, Gth. 3.**

Junge Friseurin sucht **noch** **einige** **Kunden.** **Näh. Seelasse 1a, 1. St.**

Langjähr. grübe Kranken-Pfegerin empfindet **sich.** **Dambachstr. 12, 2.**

Gr. Kind **erb. i. a. v. H. N. Tagbl.-Verl.** **Oh** **Heirath** **vermittelt**

Reiche Frau Krämer, Leipzig, **Brüderstr. 6.** **Auskunft** **gegen** **30 Pf.**

Bitte.

Für einen in einer Lungenheilstätte befind- **lichen Kranken,** dessen **Heilung** nach **Verlauf** von **sechs** **Wochen** in **schärer** **Aussicht** **gestellt** **wird,** **dessen** **Vermögensverhältnisse** **aber** **zur** **Deckung** **der** **Kosten** **ausreicht** **nicht** **hinreichen,** **bitten** **die** **Unterzeichneten** **edle** **Residenten** **um** **Beihilfe.**

Schierstein, den 10. März 1902.

Joh. Delaspée, Pfarrer, **Lehr. Bürgermeister,** **Dr. Bayerthal, Communalarzt.**

Welcher Edeldenkende

würde **einer** **armen** **alleinstehenden** **Frau** **mit** **zwei** **Kindern** **Mittel** **zum** **Ankauf** **einer** **Rahmmaschine** **zum** **Proberwerb** **bestimmen?** **Näh. im** **Tagbl.-Verl. *N1**

Wer leihst **sofort** **an** **soliden** **Herrn** **250 Mk.** **gegen** **nachweislich** **sichere** **monatliche** **Rückzahlung** **von** **50 Mk.** **bei** **zu** **vereinbarenden** **höch. Probition?** **Gef. Off. unter** **J. E. 97** **an** **den** **Tagbl.-Verl.**

150 Mk. **gegen** **25 Mk. Vergütung** **auf** **einige** **Zeit** **von** **Beamten** **in** **sicherer** **und** **seher** **Stellung** **sofort** **zu** **leihen** **gesucht.** **Gef. Off. unter** **A. A. 1** **an** **den** **Tagbl.-Verlag** **erbeten.** 3487

Von der Reise zurück!

Die berühmte Chronologin.

Durch Kopf und Hand.

Hauptbrunnenstraße 12, 1 rechts.

Nur f. Damen.

Offerte G. Z. 465. **Wiber** **zu** **spät** **erb.** **Brief** **liegt** **unter** **der** **Unterschrift** **Ihres** **Briefes** **im** **Tagbl.-Verlag.**

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Villa Kapellenstr. 87

sofort **für** **4000 Mk.** **zu** **vermieten.** **Ganz** **nabe** **am** **Wald, 9 Zimmer, Garten,** **mit** **allem** **möglichen** **Comfort** **der** **Reizeit** **ausgestattet.** **Nachfragen** **No. 85.**

Wagnerstraße 68 **gr. Landhaus** **mit** **gr. Garten** **zu** **verm.** **Bei** **von** **5-6** **Uhr** **Nachm.** 2091

Das Bahnhofs-Hotel, Rheinstraße 23, **ist** **per** **1. April 1902** **zu** **vermieten.** **Besonders** **geeignet** **zu** **Möbel** **Ausstellungen** **oder** **auch** **zu** **Wohnungen.** **Näh. bei** **Sped. W. Michel** **dahelbst.** 1683

Geschäftslokale etc.

Bülowstraße 10 **schöne** **helle** **Verfkäfte** **o.** **Comptoir** **zu** **vermieten.** 1888

Römerberg 14 **Lab. m. 2-4-Z.-Z. 1. Juli** **s. v.**

Al. Schwalbacherstr. 8

Laden **mit** **oder** **ohne** **Wohnung.** 1059

Wiesbad. a. M., Adolfsstraße 17 **eine** **große** **h.** **Verfkäfte** **per** **sof.** **zu** **vermieten.**

Wohnungen.

Wohnungen.

Adelheidstraße 101 **sind** **noch** **zwei** **Etagen,** **der** **Reizeit** **entsprechend** **aus-** **gestattet,** **zu** **vermieten.** 1954

Alwinenstr. 1 **3 Frontp.-Wohnung,** **bestehend** **aus** **1 Zim., 1 Manjarde** **u. 11 Küche, 1 Keller** **an** **einzelnen** **Herrn** **oder** **Dame** **zu** **vermieten.** **Näheres** **Kerstraße 16, 1.** 1958

Bälowsstraße 10 schöne 4-Zimmer-Wohnungen zu vermieten.

Kaiser-Friedr.-Ring 56 sind hochherrlich ausgestattete Etagen-Wohnungen von 8 Zimmern, sehr große Räume, großer Keller, 3 Balkone, Küche, Badzimmer, 2 Klosets, 3 Kessel, 3 Paradien, mit allen modernen Einrichtungen versehen, 2 Treppen, Telephonverbindung per 1. April od. später zu vermieten. Näh. daselbst. 1741

Krausstraße 2 schöne Wohnung von 4 Zimmern (Balkon), 2 Kellern und Garten per 1. April cr. zu vermieten. Preis RM. 675.—. Näh. daselbst bei Frau Gittert, 2 St., u. 9-4 Uhr. 1584

Worikstr. 40, 1 St., 4 Zim. n. Zubeh. z. verm. Worikstraße 64 7 erort. 8 Zimmer mit Zubeh. auf 1. April zu vermieten. 1731

Cranienstraße 50, Ede Goethestraße, schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon und reichlichem Zubehör, auf 1. April d. 3. zu vermieten. Näh. Parterre. 1949

Vom 1. April ab oder später ist die 2. Etage, Rheinstr. 7, mit 8 Zimmern zu vermieten. Näh. daselbst 1. Etage von 11-1 u. 4-6 Uhr. 1461

Scharnhorststraße 18 ist die 2. Etage, bestehend aus 4 Zim., Küche, Keller, zwei Balkone, Mani. u. sonst. Zubeh., per 1. April z. verm. Fr. 700 RM. Näh. Hinterhaus Part. im Bureau.

Schöne herrschaftliche Etagen-Wohnung im Nerothal zum 1. Oktober, event. auch früher, zu vermieten. Offerten unter Chiffre F. E. 94 an den Tagbl.-Verlag.

Zuswärts gelegene Wohnungen. Wiesenstraße 4, 1, an der Waldstraße, ein schönes großes Zimmer, große Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. 930

Dohheim, Mühlstraße 6, zwei Zimmer u. Küche zu vermieten. 1957

Zwei Wohnungen zu vermieten, ev. Wohnhaus zu verkaufen, in einem kleinen Luftkurort des Taunus. Näh. im Tagbl.-Verlag. Oo

Möblierte Zimmer und möblierte Mansarden, Schlafstellen etc. Adlerstraße 61, 2 r., 1. zwei j. R. Logis erb. Adlerstr. 34, 2 r., a. möbl. 3 z. verm. 2072

Adlerstr. 31 möbl. Zimmer zu verm. 1892

Bleichstraße 3, 1, sof. auf möbl. 3, 1-2 Betten, nebst Pension. 1637

Bleichstraße 4, 3 L. schön möbl. Zim. a. anst. Herrn od. Dame mit od. ohne Penz. z. v. 1997

Bleichstr. 8, 2, möbl. 3, mit od. o. Penz. 1682

Bleichstr. 41, 2 L., direct an Bismarck-Ring, möbl. Zimmer u. Balkon zu verm. 1939

Blücherstr. 11, 2 r., möbl. 3, p. 1. April. 1851

Dohheimerstraße 7, 2, gut möbl. Zimmer, evtl. mit Pension, zu vermieten. 1822

Dohheimerstr. 24, 1, möbl. Zimmer, sep. Cina. auf 1. April zu vermieten. 1994

Werkstraße 7, 1, ein schön möbl. Zimmer mit 2 Betten zu vermieten.

Werkstr. 14, 2, erb. auf. j. R. 2. m. R. Werkstr. 27 erhalten 2 j. Leute Kost u. Logis. Werkstr. 33, Dths. 1 L., Salafelle zu verm. Zimmermannstr. 10, 1, fein möbl. Zim., Penz. Zimmermannstraße 10, 3 L., gut möbl. Zim. mit Penz. an best. Herrn zu verm. Ein möbl. Zim. zu verm. Näh. Saalp. 8, D. 3. Bro 1. April ein einfaches oder ein besseres Zimmer zu vermieten. (Weibe möblirt.) Näh. Walramstraße 19, 1 L.

Beamter oder Lehrer findet schönes möbl. Zimmer in gesund. Lage in Lehrerfamilie. Adr. im Tagbl.-Verlag. 1893 Md

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern. Adelheidstraße 99, 2, eine große Mansarde zum Einrichten von Möbeln zu verm. 1762

Bälowsstraße 10 schöne Mansarde an eing. ruh. Pension zu vermieten. 1896

Sellmundstr. 54, 2, 2 Mani. a. 1. Apr. z. verm. Luifenstraße 5, Dth. 2, sind zwei leere, schöne, sonnige Zimmer mit eig. Eingang an sol. Herrn oder Dame per 1. April zu vermieten. Näh. Vorderb. 1 St. 2114

Sedanstraße 6, Dth. 1 St., 1 leeres Zim. z. verm.

Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc. Weinkeller zu vermieten: Wilhelmstraße 64. 1970

Das Wohnungsnachweis-Büreau Lion & Cie., Schillerplatz 1 - Telephon 708, empfiehlt sich den Mietern zur kostenfreien Beschaffung von Familien-Wohnungen, Geschäftslokalen, möblierten Zimmern.

Mietgesuche Gesucht für Oktober von älterem Ehepaar ohne Kinder eine freundl. ländlich getragene Etage von 4-5 Zimmern, w. möglich mit Garteneingang. Gmser u. Mühlringstraße bevorzugt. Preis nicht über 1000-1200 RM. Offerten unter M. D. 78 an den Tagbl.-Verlag.

Freundliche helle Wohnung von 4-5 Zimmern im Bod. und Zubehör gesucht. Angebote erb. mit Angabe des Preises und des Sub. u. M. P. 122 an den Tagbl.-Verl. 2111

Schöne Wohnung von 4-5 Zimmern mit Bod. und Zubehör in der Nähe des Hochtrums per 1. Juli, ev. 15. Juni, gesucht. Papellenstraße und Dombachthal bevorzugt. Offerten unter U. U. 547 an den Tagbl.-Verlag. 1986

Zwei ältere Damen suchen zum 1. Oktober Wohnung, 4 Räume und Küche, kein Nebenan. Offerten mit Preisangabe unter V. P. 130 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 2113

Ges. p. 1. a. 15. Apr. Wohn. 1-2 Z. u. R., v. alt. Pwe. Off. u. B. C. 48 a. d. Tagbl.-Verl.

Jünger Kaufmann (Fr.) sucht auf möbl. Zimmer mit voller Pension, mögl. m. Familien-Anschluß. Offerten unter H. E. 90 an den Tagbl.-Verlag.

Ein bis zwei möblierte Zimmer, sep. gesucht. Offerten unter L. F. 122 an den Tagbl.-Verl.

Ein anst. Geschäftsfraulein f. 1. Apr. auf möbl. Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter N. D. 79 an den Tagbl.-Verlag.

Ein. Fr. u. w. w. abt. m. R. 3 Z. j. möbl. 3. 1. April. Off. u. S. P. 127 a. d. Tagbl.-V.

Ju. Otern eine bessere Pension für einen Schüler des Realgymnasiums, sowie in demselben Hause (mitten in der Stadt) ein möbliertes Zimmer ohne Pension gesucht. Offerten unter W. Z. 488 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Adolfstraße 6, 3, möbl. Zim. 2069

Adolfstraße 7 möblierte Zimmer. Schön möbl. Zimmer, event. mit 2 Betten, Bahndorferstraße 21, 2. Gr. auf möbl. Zimmer, ev. mit Pension, zu verm. Dohheimerstraße 7, 2. 1832

Mehrere gemüthl. möbl. Zim., einzeln oder zusammen, in gesunder Lage preisw. zu vermieten Schulberg 6, 3.

Schüler höherer Lehranstalt erhält Pension in Beamtenfamilie. Näh. Zimmermannstraße 9, 2 rechts. 2003

Schüler-Pension. Ein bis zwei Schüler finden in besserem Hause gute Pension. Beste Empfehlungen. Näheres im Tagbl.-Verlag. 1905 A1

Häuslichkeit. Geb. älterer Herr findet freundliche Aufnahme in seiner Familie ohne Kinder. - Zwei sehr schöne Zimmer in gesunder Lage - ev. Pension. Norddeutsche Küche. Näh. im Tagbl.-Verlag. Gt

Schüler-Pension. Zwei Schüler finden in autem Dame Pension und Nachhilfe. Off. u. V. E. 108 an den Tagbl.-Verlag.

In der Familie eines Beamten, ehem. Realgymnasial-Abiturient, finden Schüler gute Pension und nachweislich erfolgreiche Nachhilfe. Beste Empfehlungen. Gest. Auerbietungen unter K. O. 846 an den Tagbl.-Verlag. 1825

Guten bürgerl. Wittags- und Abendtisch, auch ganze Pension. 1904 Frau Winter, Blücherstraße 11, 2.

Unterricht Lehrerinnen-Verein Wiesbaden. Stellenvermittl. Seerobenstrasse 19. Fräul. Kibach. Sprechst.: Mittw. u. Samstags 12-1.

Berlitz School Rheinstraße 18, Part. Sprachlehr-Institut für Erwachsene. Oberleitung: Prof. Berlitz.

Allein autorisiert zur Anwendung der Berlitz-Methode. Engl., Frz., Ital., Russ. u. Deutsch. Nationale Lehrkräfte. Nach der Berlitz-Methode lernt man v. d. erst. Stunde an frei sprechen. Probelectionen und Prospecto gratis. Aufnahme jederzeit. Weltausstellung 1900: 2 gold. u. 2 silb. Medaillen.

Kunstgewerbeschule zu Düsseldorf. Die Aufnahmen für das Sommer-Halb-jahr finden am 1. und 2. April. Vormittags von 9-12 Uhr. Abends von 7-9 Uhr. statt. Beginn des Unterrichts am 3. April. Programme kostenfrei. F 189 Düsseldorf, 10. Februar 1902. Der Director. Professor H. Stiller.

Deutsch, Franzöf. u. Engl. Unterricht ertheilt sprachl. geprüfte Lehrerin. Conversation im Auslande erlernt. Näh. im Tagbl.-Verl. Ok

Gebild. engl. Dame, lehrhaft in Conversation, giebt erfolg. Stunden, auch Herren. Preis mässig. Miss Stantial, Paulinenstrasse 1.

Fr. Unterr. ardl. Stifstr. 9, P. 2898

Franzöf. Convers.-Stunden allest eine Französin. Kinder u. j. Damen bevorzugt. Off. unter S. H. 765 an den Tagbl.-Verlag.

Italienisch lehrt Italienerin. Sprechz.: Theil. 4^{1/2}-5^{1/2} (auss. Montag). Rheinstr. 55, 1. arabl. Privat-Unterr. (Wob.) erth. jederzeit n. 16-l. ten. Täglich. H. Goetz, Röhberstraße 12. 2898

Steno für junge Damen und Herren. Sehr gründlichen aber ausrechen, erfolgreichen Klavier-Unterricht ertheilt Julie von Pfeilschifter. Taunusstr. 41

Stottern heilt in kurzer Zeit bei Sprachheil-Institut Ph. Völker (Sub.: Frau Ph. Ristow), Bleichstraße 41, 2 L.

Nahlreiche Referenzen zur Verfügung. Im Jahre 1896 mit großem Erfolge am Plage thätig gewesen. Zu sprechen täglich von 2-5 Uhr. Sonntags von 1-3 Uhr.

Damenfrisuren wird gründl. gelehrt. H. Hebauf, Damen-Friseur, Webergasse 50, 2

Verloren Gefunden Ancifer mit goldenem Ketten verloren vom Kirchhof nach der Kapellenstraße. Bitte abzugeben Kapellenstraße 33. 3646

Am Umtausch des am 14. d. M. im Friedrichshof verweilten Havelochs wird erlucht. 8668

Entlaufen ein H. Terrier, Kopf braun und schwarz geg., mit breitem weißen Schrittel. Wiederbringer g. Bel. Taunusstraße 51, P. Vor Anlauf wird erwarnt.

Schwarzer Spitz entlaufen. Wiederbringer Belohnung. A. Martin, Cranienstraße 42.

Daatel-Däddin ungel. Helenestr. 18, Dth. 2

Arbeitsmarkt Weibliche Personen, die Stellung finden.

Jüngere Correspondentin, die gewandt stenographiren kann, gesucht. Seiden-Bazar S. Mathias.

Maschinenschreiberin, möglichst mit eigener Maschine, für sofort oder 1. April gesucht. Verlangt wird perfecte Stenographie, bewandert in allen Büreauarbeiten, speciell Buchführung, Facturenschreiben, gewandtes fleissiges Arbeiten. Bei entsprechender Leistung gute dauernde Stellung. Offerten sub A. F. III an den Tagbl.-Verl. F167

Sofort eine tüchtige erste und zweite Verkäuferin gesucht, mögl. brandenburg. Chocoladenhaus Carl F. Müller, Langgasse 8.

Verkäuferrinnen, Reisefrauen, Empfangsdamen, Filialleiterinnen, Kassierinnen, Buchhalterinnen, Comptoirist., Stenographinnen, Reisende etc. Fr. bis 3000 RM. fr. Reisende ohne Fr., 2400 RM. fr. Buchhalter, Correspondent, Commid, Verkäufer, Geschäftl. sucht Intern. kaufm. Stellen-B., Teil 24, 1. Frankfurt a. M. P89

Wodes. Für mein Buchgeschäft in Frankfurt a. M. suche ich eine tüchtige Verkäuferin bei hohem Gehalt u. Jahresstellung. J. Tauber, Webergasse 29.

Perfekte Tailleur- und Rockarbeiterinnen 3272 gesucht. J. Hertz, Langgasse 20.

Directrice für feibene Unterröde zur selbstständigen Uebernahme des Stellers gesucht. Seiden-Bazar S. Mathias.

Confection. Bismarckstr. 12, 1. sucht noch verli. Tailleur- u. Rockarbeiterinnen. Tüchtige erste Tailleur-Arbeiterin findet dauernde Arbeit Friedrichstraße 33, 1 L. 3627

Tüchtige erste Tailleur- und Rockarbeiterinnen gesucht. Blics-Schramm, Mühlwegstraße 4. Tüchtige Tailleurarbeiterin auf dauernd gel. J. Klec, Hätterstraße 13, 1. 3157

Perfekte Rock- und Tailleur-Arbeiterinnen 3679 per sofort gesucht. J. Bacharach, Webergasse 4.

Tüchtige Tailleur- und Rockarbeiterinnen sofort für dauernd gesucht Taunusstraße 39, 1. 3160

Gebüte Nähmädchen sofort gesucht. A. Sauer, Hellmündstraße 58, 2 L. Nähmädchen auf Wieder gesucht Hälmerstraße 16, 2 Tr. Tüchtige Tailleur- und Rockarbeiterinnen für sofort auf dauernd gesucht. M. Leister-Bodach, Gr. Burstraße 9. 3374

Tüchtige Rockarbeiterin gesucht Friedrichstr. 44, Dth. 2. 3558

Tüchtige Tailleurarbeiterinnen sucht Th. Watt, Taunusstr. 86. Arbeiterinnen f. dauernd verl. Taunusstr. 86.

Gewandte Arbeiterinnen für feibene Unterröde gesucht. Seiden-Bazar S. Mathias.

Tüchtige erste Tailleurarbeiterinnen gesucht. H. Stein, Wilhelmstraße 36. 3470

Seidennäherin acq. Taunusstr. 39. 3583

Lehrmädchen gesucht. M. Stiller, Glas- und Porzellan-Ausstattungsgechäft, Hälmergasse 16. 3681

Lehrmädchen gegen sofortige Vergütung sucht Papierhandlung Mack, Rheinstraße 87.

Lehrmädchen aus achtbarer Familie gesucht. 3693 J. Bacharach, Webergasse 4.

Lehrmädchen aus achtbaren Familien gegen monatl. Vergütung sowie

Lehrling mit guten Schulzeugn. für Comptoir und Lager gegen monatl. Vergütung gesucht. 3121 Nietschmann N.

Lehrmädchen mit guter Schulbildung gesucht. Seiden-Bazar S. Mathias.

Lehrmädchen gesucht. Ludw. Becker, Papierhandlung, 11. Große Burstraße 11. 3701

Lehrmädchen gegen Vergütung gesucht Rheinstraße 45, Papiergeschäft. 3621

Lehrmädchen aus guter Familie gesucht Taunusstr. 7, Blumengeschäft. 3471

Kräftiges Mädchen aus besserer Familie für ein feines Delicatsengeschäft gesucht. Kost und Logis im Hause. D. Deichert Nachfolger, Gannau.

Lehrmädchen gegen sof. Vergütung gesucht Langgasse 2. S. Hirschfeld, 2085

Saus- und Süßwaren-Geckhagen. Lehrmädchen zur gründlichen Erlernung der Damen-Confection gesucht. 3551

J. Reiz-Kies, 31. Burstraße 4. J. Wäch. f. Kleiderm. gr. erl. Umferstr. 19, 3 L.

Behrmädchen gesucht.

G. Krauter, Damen-Schneider, Nerostraße 23, 2. 3891
Junge Mädchen können gegen Vergütung das Kleidermachen erbl. erl. Taunusstr. 36, 1. 3594
Dr. Behrmädchen gesucht Damen-Schneideri Wellstr. 1, G. P. 3638
Junge Mädchen können das Kleidermachen gründl. erl. Näh. Elisabeth Kimmell, Feldstr. 4, 1.

Modest.

Behrmädchen aus guter Familie, sowie Kaufmädchen sof. gel. J. Tauber, Webergasse. Kochschmädchen gesucht 3528
Hütter's Hotel-Pension, Taunusstraße, Rathhaus, Tel. 2877.

Arbeitsnachweis f. Frauen.

Abt. I A: Köchinnen (f. Privat), Allein-Haus-, Kinder-, Küchenmädchen. B: Wasch-, Putz-, Monatsfrauen. Näh., Bügel, Laufmädchen. unentgr. Abt. II: höh. Berufe; Hotelpers. 148

Eine tüchtige Privatköchin

für seine Herrsch. f. Genfverein, Webergasse 3. mit guten Zeugnissen nach auswärts zum 1. April sucht Frau Major v. Müllmann, Schiersteinerstraße 3.

Köchin

Ein tüchtiges Mädchen, welches etwas bürgerlich kochen kann, zum 15. d. M. gesucht Rheinstr. 51. Lohn m. 25 Mk. Auswärtigen jeden Sonntag Radmittag. 3388
Ein Mädchen sof. gel. Helenestr. 18, Part. 2809

Ein in jeder Hausarbeit erfahreneres Mädchen für gleich oder 1. April

gesucht Hellmündstraße 35, 2. 3235
Einfaches gebildetes Fräulein, firm in der guten bürgerlichen Küche und in Führung des kleineren Haushalts einer älteren Dame, wird gesucht. Offerten mit Angabe von Alter, Gehaltsansprüchen und bisheriger Tätigkeit nebst Zeugnisabschriften erbeten unter T. E. T. 522 an den Tagbl.-Verlag. 3454

Arbeitsfähiges Mädchen für Zimmer- und Hausarbeit gegen guten Lohn gesucht

Nerothal 22. 3242
Ein zuverlässiges Kindermädchen für gleich oder 1. April gesucht Hellmündstraße 35, 2. 3236

Arbeitsfähiges Mädchen für gleich oder 1. April

gesucht Taunusstraße 15. 3216
In d. H. Arb. erf. M. gel. Schulberg 19, 1. 3406
Ein junges Mädchen vom Lande, welches sich jeder Arbeit unterzieht, wird gesucht Adelheidsstraße 20, Part. 3379
Mädchen gesucht Venaasse 17, Kellerladen. 3367

Ein tüchtiges Mädchen per sofort

gesucht Langgasse 19, 3. St. 3500
Ein Mädchen, welches auf bürgerlich kochen kann und Hausarbeit mitübernimmt, gegen hohen Lohn gesucht. Näh. Langgasse 10, 2. 3554
Ein ordentliches und braves Mädchen für Hausarbeit auf sofort gel. Schlichterstr. 10, 2. 3567

Ein einfaches williges Mädchen gesucht

Nickelstraße 13. 3568

Hausmädchen

gesucht Marktstraße 24. 3568
Ein tüchtiges gewandtes Zimmermädchen auf gleich gesucht. Rud. Winkelmann, Hotel Royal.

Dienstmädchen für Hausarbeit

gesucht Draniensstraße 44, Part. 3530
Solides ausl. Mädchen wird a. 1. April gesucht Elisabethenstr. 31, 1. St. Meldung 10-12 Uhr. Kost. Mch. f. a. Hausarb. a. Moritzstr. 4, 2. 3525

Gesucht ein zuverlässiges jüngeres

von Frau Barrer Nisch, Kaiser-Friedrich-Ring 23, 2. 3. Dame, d. gen. freie Station f. im Hausd. etw. beabsichtigt. wif. d. engl. Sprach. macht. ist. find. solche in H. frein. Fremden-Pension hier. Abt. im Tagbl.-Verl. zu ertr. Oe

Gesucht

bis spätestens 1. April ein feines Hausmädchen, das gut kocht und näht und etwas Schneideri, bis 15. April ein tücht. Mädchen für die Küche, möglichst vom Lande. Vorstellung täglich von 10 bis 1 Uhr Sonnenbergstraße 34.
Ein anständiges Mädchen, d. kochen versteht, findet gute Stelle. Anzumelden Vorm. bis 11 und Abends von 6 Uhr ab. Geisbergstraße 20, 2.

Gesucht

für 15. April oder 1. Mai ein zuverlässiges Alleinmädchen, welches kochen kann, für einen kleinen Haushalt in einem großen Schwarzwaldbadort gegen hohen Lohn. Anmeldungen Adelheidsstraße 88, 2.
Fleißiges kräftiges Mädchen auf gleich gesucht Rheinstraße 69, 1. 1.
Solid. tücht. Mädchen für Fremdenpens. gesucht. Voranstellen Kapellenstraße 10, 3.
Tüchtiges Mädchen, das etwas kochen kann, sofort gesucht Geisbergstraße 24.
Tüchtiges Mädchen b. h. Lohn gesucht Wellstr. 29, Part.
Braves Mädchen für ruhigen Haushalt a. 1. April gesucht Rheinstraße 20, 2. Nachm. von 5-7.
Braves fleißiges Mädchen sofort gesucht Herrngartenstraße 9, 1.
Gesucht auf sofort ein evangelisches Mädchen, welches auf kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Solche mit nur guten Zeugnissen wollen sich melden bei Frau Jos. Hupfeld, Bahnhofsstraße 2.

Ein tüchtiges Hausmädchen

gegen hohen Lohn p. 1. April gesucht. Prooranat, welches schon in Pension thätig war Näh. Mauritiusstraße 7, 1 r.

Ein tüchtiges Mädchen

gesucht Langgasse 31, 1.
Einfaches Mädchen für alle Arbeiten gesucht Rheinstraße 45, 2 r.

Ein Mädchen, selbst im Kochen

für f. H. Haushalt sof. od. sp. bei a. Lohn gesucht. Reiden Goethestr. 2, 3. von 10-4 Uhr.
Ein Hausmädchen gesucht auf sofort Savoy-Hotel.

Braves Mädchen, in Hausarb. versteht u. kochen kann, f. H. Haushalt

gel. Al. Burgstr. 4, 2 St.
Ein tüchtiges Mädchen für Haus und Küche gesucht Helenestraße 29, 1.
Tücht. Mädchen gesucht Wiemarckring 11, 1 rechts.

Ein einfaches braves Mädchen

gesucht Mauritiusstraße 4, 2. 3615
Bei ein tüchtiges Alleinmädchen Vorstr. 2, 1. 3616
Solides fleißiges Mädchen findet dauernde Stellung in kleiner Familie. Näheres Schützenhofstraße 8.
Für feines Haus zum 1. April

ord. Mädchen i. Küche u. Hausarbeit

gesucht, das bei gutem Lohn dauernde Stellung wünscht. Meldungen Nicolassstraße 28, 3.
Mädchen mit Neugier, gesucht Dogheimstraße 8, 2.

Ein solides Mädchen, welches etwas bügeln kann und die Hausarbeit gründlich versteht (20 Mark), gesucht

Kirchgasse 33, 2.
Einfaches Mädchen für Hausarbeit auf gleich gesucht Albrechtstraße 4, Laden.

Älteres fleißiges Mädchen als

Lohn sofort gesucht Draniensstraße 49, 1.
welches sein bürgerlich kochen kann, in kleinen Haushalt gegen hohen Lohn gesucht Leisingstraße 12, 1. Etod.
J. br. M. f. l. Hausarb. gel. Nauers, 14, r. 3657
Tüchtiges Alleinmädchen gegen hohen Lohn per 1. April gesucht Langgasse 6, 2 Tr.

Ein Mädchen zum Bedienen der Fremden und Hausarbeit

gesucht Geisbergstraße 4. 3698
Dienstmädchen gesucht Wörthstraße 6, 1. 3677
Gesuchtes williges Mädchen per 1. April gel. Lohn 20 Mk. Beirtramstraße 12, 2. l. 3685
Ein junges Mädchen für Hausarbeit u. zu einem Kinde gesucht Taunusstraße 32, Part. 3700
Gesucht tücht. Hotel- u. Pensionssimmermädchen, f. gleich u. später f. hier u. auswärts, Alleinmädchen, Küchenmädchen, Müller's S., Eisenbooseng. 8.

Ein besseres tüchtiges Dienstmädchen für sofort

gesucht Hr. Burgstraße 5, 1 St.
Ein starkes Dienstmädchen bei gutem Lohn gesucht Hartingstraße 13, Part.

Ein tüchtiges Mädchen

gesucht Bismarckring 30, 3.
Ein Mädchen, 15 Jahre alt, für leichte Arbeit gesucht Grabenstraße 28, 2. Keiles.

Besseres Hausmädchen

mit guten Zeugnissen, tüchtig und realisch, wird zum 1. April gesucht Paulinenstraße 3. Norm. 10-11, Nachm. bis 4 1/2 Uhr. 3689
Ein Zimmermädchen zu sofort gesucht Villa Benden, Abeggstraße 3.
Ein tüchtiges Alleinmädchen, welches etwas kochen kann, gesucht Bahnhofsstraße 6, 1.
Ein einfaches Hausmädchen wird gegen guten Lohn gesucht Taunusstraße 17, Laden.
Nettes Mädchen zu zwei Personen gesucht, 20-25 Mk. Lohn. Frau Müller, Seerobertstraße 4, Souterrainladen.
Braves Dienstmädchen sofort gel. Wellstr. 9, 1. Hüglerrin findet Jahresstelle Näderstr. 20, 2. 3662
Angeh. Wäglerrin gel. Schulberg 19, Bdh. Part. Datselstr. f. ein Mädchen das Bügeln gründl. erl. Eine verh. Hüglerrin sof. gel. Wäglerrin, 8. Arb. 2. Mädchen f. das Bügeln lernen Part. 16. Bergep. Eine unabhängige Wäglerrin gesucht Marktstraße 13. Tücht. Wäglerrin gesucht Marktstr. 16. Bergep. Eine tüchtige Wäglerrin sofort gesucht für Privathaus Moritzstraße 72, 2. Hb.

Saubere Pufffrau für dauernd

gesucht Bellungstraße 2, Part. 3673
Tücht. Pufffrau oder Mädchen gesucht Vor Sonnenberg, Villa Cos. 3702

Gesucht

sauberes unabh. Monatsmädchen od. Monatsfrau, welche gründlich die bessere Hausarbeit versteht. Mittermanns, Wörthringstraße 2, 1.
Gesucht a. Monatsmädchen. Wörthringstr. 2, 1. sof. ein Moritzstraße 49, 3. 3592
Monatsmädchen wird von Morgens 7-12 Uhr verlangt Rheinstraße 88, 3 r.
Monatsmädchen gesucht Dogheimstraße 30a, 2 r.
Tücht. Monatsfrau gesucht Stiefstr. 22, 1. Etodenstr. für 3 St. Morg. gel. Schulberg 6, 3.
Reinl. Monatsmädchen oder Frau bei gutem Lohn gesucht Mauritiusstraße 7, 2 l.
Tücht. Monatsfrau sof. gel. Lehrstraße 16, 2 l.
Reinliche Frau zum Bedienen gesucht. Näh. Wörthstr. 8. 3631
Eine Frau zum Bröckchentragen gel. Taunusstraße 17.

Es wird Jemand zum Bröckchentragen

gel. A. Ross, Bahnhofsstraße 14. 3463
Jemand zum Bröckchentragen gesucht Wellstr. 26.

Ein Mädchen, das zu Hause schl. f. 14-16 J.

zu einem Kinde gel. Zu erf. Mühlgasse 11, 2.
Älteres zuverlässiges Frau, welche tagelänger zwei l. Kinder beaufsichtigen, resp. ausfahren kann, wird für 1. April gesucht Al. Burgstraße 10. Graefe. 3688
Gesucht zum 1. April älteres Fräulein oder Frau für die Nachmittagsstunden zu halbjähr. Kinde Bismarckring 16, 2 r.
Ich suche ein junges kräftiges williges Mädchen von 14-16 Jahren, w. noch etwas lernen l. den a. Tag oder v. 11 Uhr bis Abends. Hermannstr. 6. Jg. feinh. Mädchen tagsüber gel. Hermannstr. 2. J. M. für einige St. zu A. a. Steins. 31, 2. 3. 1.
Gesucht jung. saub. Mädchen tagelänger für H. Haushalt. Näh. Rosenstraße 11, Pt. Jüngeres Laufmädchen, auch auf halben Tag, sof. gel. Nina Astheimer, Webergasse 7.
Laufmädchen gesucht. H. Zahn, Schwalbacherstraße 29. 3661
Ordentliches Laufmädchen gesucht. 3681
Ludwig Hess, Webergasse 18. 3585
Arbeiterinnen gesucht. Bettfedernfabrik, Dogheimstraße 77.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Tüchtige Verkäuferin, bisher in Manufaktur und Confection, sucht für 1. April Stellung. Offerten an Lehrer Ruppenthal, Brücken b. Birkenfeld.
Junges Mädchen mit schöner Handschrift sucht per 1. April Stellung auf einem Bureau. Off. unter H. H. 500 postlagernd Schützenhofstr. Fräulein, in der Buchbranche bewandert, sucht post. Beschäftigung. Näh. Nauergasse 8, 3 rechts.

Tüchtige erste Verkäuferin

sucht zum 15. April Stell. in nur best. Gesch., egal welcher Branche. Gute Zeugn. u. Referenzen z. Verfügung. Gel. Off. u. H. 1000 Mannheim Hauptpost.
Für eine junge Dame aus guter Familie wird eine

Stellung als Correspondentin

für die französische, englische, italienische und spanische Sprache in einem angesehenen Wiesbadener Hause gesucht. Offerten bitte zu senden an Rudolf Mosse, Berlin SW., unter J. D. 6235. (Bept. 1782/3) F 140
Köchin f. St. in ein. H. f. Haush. Friedrichstr. 28.
Eine Wittwe, welche bürgerlich, sowie feinen Haushalt zu führen versteht, sucht Stelle als Haushälterin, am liebsten bei einem einzelnen Herrn, Wittwer nicht ausgeschlossen. Dasselbe möchte aber ein Kind (Mädchen) bei sich behalten. Off. unter W. E. 109 an den Tagbl.-Verl.

Eine Dame gel. Alters, mit vorzählg. Zeugnissen, perfect in Küche und Haushalt, sucht Stelle als Hausdame oder Gesellsch. u. älterer Dame.

Offerten unter C. F. 112 an den Tagbl.-Verlag erbeten.
Fein geb. Dame (Witwe 20), in allen häuslichen, sowie Handarbeiten erfahrend, sprachkundig und musikalisch, sucht Stellung als

Repräsentantin u. Hausdame.

Off. unter H. F. 112 an den Tagbl.-Verlag.
Mädchenheim, Sedanplatz 3, 1. Stellennachweise, empfiehlt für hier u. auswärts sofort u. 1. April Haushälterinnen, Köchinnen, Kammerjungfer, Haus-, Zimmer-, Allein- und Kindermädchen. P. Geisser, Diakon. Stellen-Bureau, Ellenbogeng. 7. 2963, Laden, empf. tücht. Herrschaftsköchin, Alleinmädchen, Haus- u. Zimmerm., Haushälterinnen, Junos. m. g. J.

Herrschaftsköchin,

ältere, mit vorzählg. Zeugnissen, sucht Stelle. Friedrichstraße 28.
Eine Köchin sucht Stelle in Pension oder Restauration. Nauergasse 9, 2. St.
Tüchtige Herrschaftsköchin sucht Ausbühlfstelle. Näh. Schwalbacherstraße 51, Frontstr. l. Gute selbstständige Köchin mit vorzählg. Zeugn. sucht per 1. April. Bismarck-Ring 26, 2. l. Eine in allen Zweigen d. Haush. erf. tücht. Köchin sucht Stelle als Haush. oder Köchin. Offerten unter Reinbühel. Zuhl. Thür.

Eine junge fein bürgerliche Köchin, welche selbstständig ist, sucht

per 1. April Stelle. Näheres bei J. Hirsch, Bärenstraße 7.
Perfecte Köchin sucht Ausbühlf. Draniensstr. 53.
Eine gut bürgerliche Köchin sucht Stelle in H. f. Haushalt. Offerten unter H. F. 118 an den Tagbl.-Verlag.
Ein Mädchen vom Lande (18 Jahre), welches noch nicht gedient hat, sucht Stelle in H. Familie. Näh. Näderstraße 24, 2. Et. r.
Ein besseres zuverlässiges, in Küche und Hausarbeit erfahrendes Mädchen sucht Stelle in best. Hause. Zu erfragen Albrechtstraße 6, 2.
Zwei Mädchen, welche bürgerlich kochen können und sämtliche Hausarbeiten verstehen, suchen passende Stell. zum 1. April. Reichstraße 12.
Besseres Mädchen sucht St. bei leid. Dame oder zu H. Kind. Näh. Duerstraße 8, 2 r.
Ein Mädchen vom Lande sucht Stellung. Näheres Reichstraße 12, Stb. 1 St. l.

Ein besseres Hausmädchen,

das nähen, bügeln und servieren kann, sucht per 1. April Stelle. Näh. Albrechtstr. 3, 2. Hb. 1.
Ein Mädchen, im Bügeln u. Nähen selbstständig, sucht Stelle als Hausmädchen auf 1. oder 15. April in besserem Hause. Offerten unter T. E. 106 an den Tagbl.-Verlag.
Ein ordentl. Mädchen sucht Stelle in kleinem Haushalt. Zu erfragen Rheinstraße 20, 2. St.

Stellen-Gesuch!

Ein gebildetes Fräulein, in allen Hausarbeiten bewandert, in der fein bürgerlichen Küche selbstständig, besitzt Sprachkenntnis nebst guten Zeugnissen, sucht Stellung zum 15. April oder 1. Mai als Stütze der Hausherrin oder Köchin, geht auch auswärts. Gest. Offerten erbeten unter W. S. 500 postlagernd Taunusstraße 1.
Ein braves Mädchen, welches perfect kochen kann, sucht zum 1. April Stellung in H. best. Familie. Zu erf. Mittags 4-6 Herrmannstraße 9, 1 r.
Ein Mädchen, in Küche und Hausarbeit tüchtig und selbstständig, sucht Stelle in ruhigem Haushalt auf 1. April. Offerten unter U. E. 107 an den Tagbl.-Verlag.
Best. Mädchen, welches etwas kochen kann, f. St. in H. Haushalt. Zu erf. Nauergasse 8, 3 l.
Ein gewandtes Zimmermädchen sucht Stelle in einer Pension. Näh. Nerostraße 25, 1 St.

Ein junges Mädchen, das schon

gedient, mit a. Zeugn. verh., sucht Stellung in best. Hause, wo es im Kochen aneuel würde. Zu erf. Näderstr. 41, Gemüseladen.
Suche e. Anbühlf. auf 14 T. Friedrichstr. 28.
Gebild. netz. Mädchen f. St. bei einer einz. Dame od. zu Kindern. Näh. Herrmannstraße 7, 1 St. Mädchen, j. Frau, w. f. bal. kochen, nähen u. bügeln l. sucht St. Herrmannstraße 5, 2. Hb. 3.
Anständiges Mädchen mit gut. Zeugn. f. Stelle, am liebsten als Alleinmädchen. Albrechtstr. 22, 2. J. unabh. Fr. f. Monatsl. Helenestr. 25, 2. H. 1.
Ein Mädchen f. Wäsche u. d. Gesch. Wäglerrin. 30. Mädchen f. W. u. Putz- u. Wäglerrin. 31. 1 r.
Reinliche Frau sucht Wäsche u. Wäglerrin. 30. auch Ausbühlfstelle. Bismarck-Ring 35, 2. Hb. 3.
E. Frau f. Wäsche. (W. u. P.) Helenestr. 17, 3 r. f. gel. Schänke f. Stelle. Nerostr. 25, 1. 2944
Gesunde Schänke f. Lande f. Stelle in best. Hause. Näh. im Tagbl.-Verl.
Gesundes Mädchen sucht Stelle als Amme. Welsch. Rombach bei Rombach.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Tüchtige Erdarbeiter finden Beschäftigung Canalbauische Marktstraße. Meldung daleibt oder Rathhaus, Zimmer 59. F 292
Stadtbauamt Wiesbaden, Abteilung für Constatationswesen. J. H.: Frank.

Techniker

zum sofortigen Eintritt gesucht. Im Beton- und Cementwaren-Geschäft thätig gewesen. Offerten sub F. H. 28 an den Tagbl.-Verlag. 3538

Bautechner, Klotter Zeichner und

Rechner, gel. Offerten unter C. H. 25 an den Tagbl.-Verlag.
Acquisiteure u. Hilfe Vermittler von einer erst-Nostigen deutschen Lebens-Versich.-Gesellschaft gegen hohe Provisionen gesucht. Offerten unter J. O. 845 an den Tagbl.-Verlag erb. 2984

Tücht. Acquisiteur

für epoch. Badest. geg. hohe Provision in allen Badestädten u. Luftkurorten, auch and. Plätzen, gesucht. Bei gut. dauernde Stell. geg. Verm. Event. lohn. Nebenbesch. für jeden Herrn mit gut. Beziehung. Offerten sub F. E. F. 2983 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. (F. opt. 767) F 140

Reisender.

Tücht. ja. Mann für e. h. gut eingef. Mineralwasserfabrik m. aut. Brunnen-Bezir. gel. Bewerber w. ihre Adresse unter H. F. 126 im Tagbl.-Verlag niederlegen.

Angewandter tüchtiger Commis

von einer hiesigen Wein- und Spiritus-Handlung gesucht. Off. sub J. D. 75 a. d. Tagbl.-Verl. 3612

Ein im Registratoramt erfahrener zuverlässiger

Gehilfe mit guter Handschrift wird bald gesucht. Gehalt 1000 Mk. Gest. Offerten unter D. F. 114 an den Tagbl.-Verlag. F 475
Ein zuverlässiger tüchtiger u. nützlichere Schmied, sowie ein tüchtiger solider Fuhrknecht auf dauernde Stellung gesucht. 3545
Schiersteiner Regierwerk Karl Peters. Selbstständiger Schreinergehilfe sucht Fr. Spring, Hellmündstraße 52. 3669

Junger Schreiner

als Vater gesucht Marktstraße 3. 3692
Z. Wagenladner gesucht. 1262
K. Winterwerb, Feldstraße 19.
Waldarbeiter gesucht Dogheimstraße 12.
Polsterer und Decorateur gesucht Taunusstraße 39. 3584
Tapeziergehilfen sofort gesucht. Louis Best, Draniensstr. 22.
Tapeziergehilfe sofort gesucht Moritzstraße 23.
Schuhmacher, welche n. etwas mitmachen können, gel. Grabenstraße 24.
Schuhmacher erb. d. Sigispl. Wäglerrin, 2. Hb. 3.
Schuhmacher gel. Sonnenberg, Mühlgasse 11.
Tüchtige Holzarbeiter für dauernd gesucht.
K. Messerschmidt, Bärenstraße 2.
Tücht. Wagenschneider f. d. gesucht. 3232
Best. Wäglerrin f. d. 5.
Schneider auf Woche gel. Nauergasse 5, 2. 3556
Schneider f. Kleinlud. gesucht Jahnstraße 12.
Jg. Wagenschneid. gel. J. Viel, Al. Ring, 1. 31.
Jg. Wagenschneider sof. gel. Frankfurt, 7. 8. 1.

Schneider

300-350 tüchtige Schneider gel. auf St. u. Tag gegen hohe Pablung in Mannheim. (Mm. 3016) F 140
Nicht-Verbandsmitglieder bevorzugt. F. X. Biber, Mannheim L. 2. 9.

Schneider

gel. ein junger Barbiergehilfe, auch ausgemerter Lehrling, wird für Cabinet nach auswärts gesucht. Sehr angenehme dauernde Stellung mit Familienanschluss. Eintritt sofort, spätestens 15. April. Näheres im Tagbl.-Verlag. Op
Braver fleißiger Gärtnergehilfe (auch verbeiratet) für Landstadt gesucht. Stellung dauernd. Näh. im Tagbl.-Verlag. Os
Für hiesige Apotheke wird zum 1. April ein Lehrling gesucht. Offerten u. H. D. 68 an den Tagbl.-Verlag. 3591

Lehrling

mit guter Schulbildung gesucht. 3694
J. Bacharach, Webergasse 4.
Lehrling mit guter Schulbildung per 1. April c. gesucht. 2829
Heuss Söhne.
Weingroßhandlung u. Schaumweinbrennerei.
Lehrling gesucht. Rhein. Fruchtstoffe Fabrik, Adelheidsstr. 11. 3505
Junge mit guter Schulbildung für Anwaltsbureau gesucht Adelheidsstraße 34, Part.

Lehrling

mit guter Schulbildung per 1. April c. gesucht Zapfenhaus Carl Grünig, Kirchgasse 35. 3666

Lehrling mit zeichnerisch. Talent

gebaut Bauamt Saalgasse 1.
Zapfenhaus Robert Wetzel, 22 Ruffenstraße 22. 3678
Zu Offern auf unser Bureau ein Lehrling aus achtbarer Familie gesucht. 3579
Mollerei Georg Fischer, Wäglerrin 31.

Lehrling gesucht

mit guter Schulbildung und schöner Handschrift f. kaufm. Bureau. Off. unter G. H. R. 191 an den Tagbl.-Verlag.

Offene Lehrstelle

per 1. April bei G. Glaser, Materialwaaren en gros, hier.

Lehrling

Drogerie Ernst Kocks, Sedanplatz. Für mein Eifenwaaren-Geschäft suche ich zu Ostern einen Lehrling mit guter Schulbildung.

Lehrling

Ein Sohn achtbarer Eltern zur Erlernung der Buchdruckerei. Amst. und V. C. 63 a. d. Tagbl.-Berl. 3191

Lehrling

aus anat. Familie mit guter Schulbildung suchen. Wilhelm Gasser & Cie., Passantenstraße en gros, Friedrichstraße 10.

Lehrling

gegen Vergütung gesucht. H. Götz, Langgasse 45, 1.

Schlosser

Schlosserlehrling gesucht Herberstr. 2. 3021

Brave junge Leute

in die Lehre gesucht. Wiesbadener Glasmalerei u. Ackerlei Albert Zentner, Viebrückerstr. 9.

Bücherverleiher

Bücherverleiherin von Obern gesucht. 3082

Bäderlehrling

Ein Bäderlehrling gesucht Dranienstraße 51.

Frienr

Ein tüchtiger Radfahrer gesucht. 3408

Junger Hausburche

Junger Hausburche gesucht. 3499

Ältere Hausburche

Ältere Hausburche auf sofort gesucht. 3703

Ein draver Hausburche

Ein draver Hausburche gesucht. 3635

Verheiratheter Hausburche

Verheiratheter Hausburche mit guten Zeugnissen sofort gesucht. 3693

Hausburche

Ein kräftiger Bursche vom Lande, 17-18 Jahre, findet d. Stell. f. Gartenarb. 3608

Schuljunge

Schuljunge gesucht, welcher Rittage nach der Schule Vorlesungen machen kann. 3636

Ein tüchtiger Aecht

Ein tüchtiger Aecht gesucht bei Fr. Lenz. 3636

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Tücht. Bantechner

Tücht. Bantechner sucht u. beid. Anst. 3636

Tapezieren

Tapezieren gesucht, tüchtiger fleißiger Arbeiter, sucht dauernde Stellung. 3636

Kindert. zuverl. Ehepaar

Kindert. zuverl. Ehepaar sucht Stelle als Hauswirth od. sonst. Vertrauensposten. 3636

Herrschäftskauflicher

berh. 32 J. a., ein Kind, geb. Cav., perfekt im Reiten, Fahren und Berdrespen, actigst auf gute Reuau, sucht Stelle. 3636

Familien-Nachrichten

Codes-Anzeige

Heute Nachmittag entschliesst sich nach kurzem Krankenlager mein lieber Mann, unter quater Grobwater und Schwiegerwater, Herr

Leonhard Boller

im 78. Lebensjahre.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Frau Elise Boller, Wittwe.

Wiesbaden, 17. März 1902.

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 20. März, Nachmittags 4 Uhr, vom Leichenhause aus statt.

Architekt August Jgstadt

sowie für die reichen Blumentenden und für die trostreichen Worte des Herrn Decan Sibach sagen wir Allen unseren herzlichsten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Friedr. Jgstadt.

Dohheim, den 18. März 1902.

Dankagung

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres innigstgeliebten Gatten und Waters, sowie für die überaus vielen Kranz- und Blumentenden sagen wir hiermit unsern innigsten Dank.

Adolphshöhe, den 18. März 1902.

Frau Mayer, Wittwe, und Kinder.

Tages-Veranstaltungen

Aurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Militär-Concert. Abends 8 Uhr: Militär-Concert. Marktkirche. Abends 6 Uhr: Concert. Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Die goldne Eva. Die Dienstboten.

Wagner's Annalen, Tannstraße 6. Kaiser-Panorama. Geöffnet von 10-11 Uhr und Nachm. von 2-10 Uhr.

Arbeitsnachweis des Christl. Arbeiter-Vereins: Schwalbacherstraße 45 bei Schuhmacher Fuchs.

Damen-Club, Tannstraße 6. Geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr.

Folksschule, Friedrichstraße 47. Geöffnet täglich von 12 Uhr Mittags bis 9 1/2 Uhr Abends.

Ferein für Ankauf über Postabtr. Einrichtungen und Rechtsfragen. Täglich von 6-7 Uhr Abends im Rathhause im Bureau des Arbeitsnachweises (Männer-Abtheilung).

Arbeitsnachweis unentgeltlich für Männer u. Frauen: im Rathhaus von 9-12 u. 3-7 Uhr.

Frauen-Abth. 9-12 u. von 2 1/2-6 Uhr. Frauen-Abth. 11: für Dienstdoten u. Arbeiterinnen.

Hotelperional. Gemeinnützige Ortskrankenkasse. Meldestelle: Luitensstraße 22.

Krankenkasse für Frauen und Jungfrauen. Meldestelle: Luitensstraße 36, Part.

Vereins-Nachrichten

Faterländischer Frauenverein. Nachm. 3 Uhr: General-Verammlung.

Turn-Gesellschaft. 3-4 1/2 Uhr: Turnen der Mädchen-Abtheilung. 4 1/2-6 Uhr: Turnen der Knaben-Abtheilung.

Allerthums-Verein. Abends 6 Uhr: Vortrag. Turn-Ferein. Abends 8-10 Uhr: Liegenturnen.

Männer-Turnverein. Abends 8 Uhr: Liegenturnen, 9 1/2 Uhr: Weisungsprobe.

Deutsche Luther-Stiftung (Zweigverein Wiesbaden). Abends 8 Uhr: General-Verammlung. Stemm- und Ring-Club Athletia. Abends 8 1/2 Uhr: Uebung.

Wiesbadener Briefmarken-Sammler-Verein und Section Wiesbaden. 8 1/2 Uhr: Sitzung. Christlicher Verein junger Männer. Abds. 9 Uhr: Zusammenblafen.

Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. Abends 9 Uhr: Bibelbesprechung.

Männer-Gesangverein Union. 9 Uhr: Probe. Kaufmännischer Verein. 9 Uhr: Verammlung.

Wiesb. Radfahr-Verein 1884. 9 Uhr: Veramm. Gesellschaft Sangesfreunde. 9 Uhr: Probe.

Gabelberger Stenographen-Verein. Uebungs-Abend. Scharr'scher Männer-Chor. Abds. 9 Uhr: Probe.

Männer-Gesangverein Friede. 9 1/2 Uhr: Probe. Stolze'scher Stenographen-Verein. (Einigungs-Snt.) Uebungs- und Vereins-Abend

Versteigerungen

Mittwoch, den 19. März. Versteigerung von Mobilien z. im Auktionslokal Marktplatz 8, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 131 S. 6.)

Solaversteigerung in dem Grobherzogal Park zur Platte, Distr. Friedeweide u. Kloppeheimerrand. Vorm. 10 Uhr. (S. Amst. Anz. No. 88 S. 2.)

Versteigerung von Weiß- u. Rothweinen im Englischen Hof zu Blügen, Vorm. 11 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 116 S. 9.)

Versteigerung eines Pferdes im Auktionshofe Adolfsstraße 3, Mittags 12 Uhr. (S. Tagbl. 131 S. 10.)

Versteigerung von 5-600 Lischen mit Bänken u. Büffels der Frau Hh. Deuler Bwe. zu Sonnenberg, Nachm. 2 Uhr. (S. Amst. Anz. No. 88 S. 2.)

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

Table with 5 columns: 15. März 1902, 7 Uhr Morg., 2 Uhr Nachm., 9 Uhr Abds., Mittel. Rows include Barometer, Thermometer, Dunstspann., Rel. Feuchtigk., Windrichtung, Niederschlagsh., Höchste Temperatur.

Table with 5 columns: 16. März 1902, 7 Uhr Morg., 2 Uhr Nachm., 9 Uhr Abds., Mittel. Rows include Barometer, Thermometer, Dunstspann., Rel. Feuchtigk., Windrichtung, Niederschlagsh., Höchste Temperatur.

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. Normalhöhe reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

19. März: wolkig, vielfach heiter, milde, Nachts frohlich.

20. März: milde, wolkig, theils heiter, strichweise Niederschlag.

Auf- und Untergang für Sonne (s) und Mond (c).

Table with 4 columns: 1902, im Sät., Aufg., Unterg., im Sät., Aufg., Unterg. Rows for 19. and 20. März.

*) Hier geht C-Untergang den Aufgang voraus.

Verkehrs-Nachrichten

Residenz-Theater.

Table with 4 columns: Ein Platz kostet, Solche Preise, Einfache Preise, Erhöhte Preise. Rows for Fremdenloge, I. Rangloge, Sperrpl. 1-10, Sperrpl. 11-14, Opernter Balkon.

Walhalla-Theater, Mauritiusstraße 1 a. Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16. Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Theater-Concerte

Frankfurter Stadttheater. - Opernhaus. Mittwoch: Das süße Mädel. - Donnerstag: Die verkaufte Braut. - Schauspielhaus. Mittwoch: Wiederfinden. - Donnerstag: Nora.

Wagner Stadttheater. Mittwoch: Die Räuber. - Donnerstag: Aida

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, den 19. März. 81. Vorstellung. 39. Vorstellung im Abonnement D.

1. Gastdarstellung des Königlich Bayerischen Hof-Schauspielers Herrn Conrad Dreher.

Die goldne Eva.

Aufspiel in 3 Akten von Franz von Schönthan und Franz Koppel-Gilfeld. Regie: Herr Bödy.

- Personen: Frau Eva, Barbara, Antoinette, Christoph, Peter, Friedl, Ritter Hans von Schwellingen, Graf Jek, Gräfin Annes, Herr Ulrich, Herr Koller, Herr Andriano, Herr Bach, Herr Edelmann, Herr Andriano, Herr Santes, Herr Conrad Dreher.

Die Dienstboten.

Aufspiel in 1 Akt von Robert Benediz. Regie: Herr Bödy.

- Personen: Knauff, Kammerdiener, Christiane, Köchin, Antoinette, Kammerjungfer, Buchmann, Antischer, Philipp, Reifnecht, Hannchen, Stubenmädchen, Andreas, Bäderjunge, Gretchen, Milchmädchen, Hans, Fleischerbursche, Herr Gros, Herr Ulrich, Herr Schwarz, Herr Andriano, Herr Knauff, Herr Doppelbauer, Herr S. Gotte, Herr Koller, Herr Rohrmann.

Decorative Einrichtung: Herr Oberinspector Sahl. Kostüm. Einrichtung: Herr Oberinspector Raupp. Nach dem 2. Akte und vor dem 2. Stücke findet eine längere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr. Donnerstag, den 20. März. 82. Vorstellung. 40. Vorstellung im Abonnement B. Der Waffenschmied.

Königliche Oper in 3 Akten. Musik von Albert Lortzing. - Anfang 7 Uhr. Mittlere Preise.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. H. Raud. Mittwoch, 19. März. 176. Abonnements-Vorstellung.

Die rothe Robe. (La robe rouge.)

Drama in 4 Akten von Arthur Brieux. Aus dem Französischen übersezt von Anna St. Cécile. In Scene geleht von Dr. H. Raud.

- Personen: Mondonbleau, Deputirter des Kreises Bau, Blanc, General-Procurator beim Appellhof in Pau, Dupou, Appellrath in Pau, Präsident des Schwurgerichts in Mauléon, Bunerat, Director d. Tribunals in Mauléon, Frau Bunerat, Bagret, Procurator d. Republik beim Tribunal in Mauléon, Rosa, seine Frau, Bertha, ihre Tochter, La Bouzule, in Mauléon, Ardeuil, Substitut d. Procurators in Mauléon, Benoit, Gerichtsschreiber in Mauléon, Ein Gerichtsdienner, Ein Gendarmier-Offizier, Fester Gendarm, Zweiter Gendarm, Bribet, ein Kaufmann aus Arrikary, Frau Etchepare, eine hollische Bänerin, Pierre, ihr Sohn, Yvonne, seine Frau, Catalana, Dienstmädchen d. Bagret, Eine Dienetin, Ray Reiburg, Paul Otta, Gustaf Schulze, Rudolf Bortol, Mary Spicker, Max Engelsdorff, Sofie Schenk, Elie Tillmann, Dermann Ranz, Hans Sturm, Georg Albrt, Theo Obrt, Richard Schmidt, Albert Schenon, Franz Hüb, Carl Rubin, Aduin Unger, Clara Krause, Otto Kienichert, Margarete Frey, Minna Agte, Elly Osburg.

Zeit: Gegenwart.

Ort: Mauléon im Kreise Pau (Süd-Frankreich).

Bauern nach jedem Akt. Nach dem 2. Akte findet die ardhere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Mittwoch, den 19. März. Abonnements-Concerto ausgeführt von der Kapelle des Füs.-Reg. von Gersdorff (Kurhess.)

No. 80 unter Leitung des Kapellmeisters Herrn E. Gottschalk.

Nachmittags 4 Uhr: Militär-Musik.

- 1. Overture zu „Tell“ Rossini. 2. Fantasia aus „Ein Sommer-nachtsstraum“ Mendelssohn. 3. Neu-Wien, Walzer Strauss. 4. Chor der Friedensboten aus „Rienzi“ Wagner. 5. Erinnerung an Toledo Schmeling. a) Serenade. b) Spanischer Tanz. 6. Hochalmer Dianderl. Lied Koschat. (Waldhorn-Quartett mit 2 Solo-Trompeten.) 7. Immortellenkranz zur Erinnerung an Lortzing Rosenkranz. 8. Alt-Kurhessischer Parademarsch.

Abends 8 Uhr: Streich-Musik.

- 1. Tambour-Marsch Gillet. 2. Overture zu „Zampa“ Hérolid. 3. Fantasia „Erinnerung an C. M. von Weber“ Reinhold. 4. Lenz und Liebe, Walzer F. v. Blon. 5. Aeppler's Abschied, Fantasia mit Echo für Tromba-Solo Kosleck. Herr Schmidt.

- 6. a) Vor dem Ballo Intermezzo Reckzeh. b) Nach dem Ballo. 7. Potpourri „Der Bittelstudent“ Millböcker. 8. La Czarine, Polka-Mazurka Ganno.

Allgemeiner Vorschuss- u. Sparkassen-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Die diesjährige

ordentliche General-Versammlung

findet Montag, den 24. d. M., Abends 8 1/2 Uhr, im Gartenjale des Restaurants „Friedrichshof“, Friedrichstr. 35, statt, wozu wir unsere geehrten Mitglieder hiermit einladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 1901.
2. Erstattung des Berichts über die von Herrn Verbands-Revisor **Gustav Seibert** vorgegangenen Jahres vollzogene Revision der Einrichtungen und Geschäftsführung des Vereins.
3. Bericht des Aufsichtsraths über die Prüfung der Jahres-Rechnung für 1901.
4. Entlastung des Vorstandes für die 1901 er Rechnung.
5. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinns und Festsetzung der Dividende für 1901.
6. Neuwahl von vier Aufsichtsrathsmitgliedern an Stelle der statutenmäßig auscheidenden Herren: Kaufmann **P. Hahn**, Bauunternehmer **Max Hartmann**, Hoflieferant **Nicolaus Kölsch** und Hotelbesitzer **Philipp Schäfer**.

Die Jahres-Rechnung pro 1901 liegt von heute ab bis einschließlich den 24. d. M. in unseren Geschäftsräumen, Mauritiusstraße 5, den Mitgliedern zur Einsicht offen. F 385
Wiesbaden, den 12. März 1902.

Der Aufsichtsrath
des Allgemeinen Vorschuss- und Sparkassen-Vereins zu Wiesbaden.
Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.
Albert Wolff, Vorsitzender.

Männer-Turnverein.

Samstag, 22. März, Abends 9 Uhr, in unserer Turnhalle, Platterstraße 16: F 445



Jahres-Hauptversammlung.

Tagesordnung:

1. Erstattung der Jahresberichte.
 2. Wahl der Rechnungsprüfer.
 3. Feststellung des Haushaltungsplans 1902/03.
 4. Neuwahl des Vorstandes und Ehrengerichtes.
 5. Wahl der Abgeordneten zum Kreisturntag.
 6. Bericht über den Feldbergturntag.
 7. Wahl der Bergnütigungs-Commission.
 8. Verschiedenes.
- Der Vorstand.

Fiedler,
9 Mauritiusstrasse 9.

Schuhwaaren,
nur tadellose, wirklich gediegene
Waare, in den einfachsten, wie in den hoch-
selbsten Ausführungen sind für Frühjahr frisch eingetroffen.

Nur
prima Waare.

Confirmanden-Stiefel

in reichster Auswahl zu den denkbar billigsten Preisen.

Joseph Fiedler,

Schuh-Lager,
Mauritiusstr. 9. Mauritiusstr. 9.

Reparaturen prompt und billigst.

3266

Billigste
Preise.

9 Mauritiusstrasse 9.
Fiedler.

Heidelberger Tageblatt,

General-Anzeiger.

Verbreitetste unabhängige Zeitung Nordbadens.

Auflage 12,800 Exemplare.

Erscheint jeden Wochentag in einem Umfange von 8-24 Seiten.

Abonnementspreis: In Heidelberg und Umgegend monatlich 60 Pf., durch die Post bezogen pro Quartal Mt. 2.10 frei ins Haus.

Wirksamstes Insertions-Organ

für Heidelberg und das badische Unter- und Hinterland, sowie die angrenzenden Theile von Oessien und Württemberg. — **Verbindungs-Blatt** fast sämtlicher amtlichen, Gemeinde- und Kreisbehörden u. in 15 Amtsbezirken.

Auflage größer

als die aller übrigen in Heidelberg erscheinenden politischen Blätter zusammen.

Täglicher Versandt nach über 520 Orten.

Insertionspreis pro 6-spaltige Zeile 20 Pf., Neblamen 40 Pf.

Trotz allen Anfeindungen,

Gegenerklärungen und Plagiaten auf meine Annoncen, findet mein streng reelles Unternehmen immer mehr Zuspruch und bitte ich alle Interessenten, sich durch Probebezüge davon überzeugen zu lassen, daß der

Kohlen-Consum Rheinstraße 26

nur Ia la Waaren in allen Brennmaterialien zu den billigsten Preisen liefert.
Rudolf Sator.

Vögel jeder Art

erhalten Sie

bei bester Gelundheit, schönstem Gesieder und höchster Gesangsleistung bei steter Anwendung meiner

Original-Futtermischungen

für Körner- u. Insektenfresser. — Vielfach erprobt u. höchst prämiert!

Samenhandlg. Joh. Georg Mollath
(Neb.: Reinb. Reemann)
7. Mauritiusplatz 7.

Niederlage der Spratt's Patent A.-G.
Hundekuchen-Fabrik.
Verkauf zu Fabrikpreisen.



Neuerst billig bei nur guten Qualitäten:

Gebrannt. Kaffee, rein und kräftig im Geschmack,	80 Pf.	à 78 Pf.	à 75 Pf.
„ Perlkaffee, ganz hervorr. in Qualität,	100 „	à 95 „	à 92 „
„ Aechter Kathreiner's Aueipp's Malzkaffee in 1 Pfd.-Paket	32 „	à 31 „	à 30 „
Prima egalen Würfelzucker	per Pfd. 31 Pf.		
„ gemahlener Zucker	30 „		
Weizenmehl	per Pfd. 17, 15 u. 13 „		
Suppengerste	per Pfd. 20, 18, 16 u. 14 „		
Reis	18, 16, 14 u. 12 „		
Erbfien, garantiert gut kochend,	per Pfd. von 12 „		
Bohnen,	11 „		
Große Linsen, garantiert gut kochend,	12 „		
Phaumen, nur letzter Grade,	per Pfd. 25, 22 u. 19 „		
Nischobst	35, 30 u. 25 „		
Gemüse-Nudeln	per Pfd. 23 „		
Gemüse-Macaroni	25 „		
Hausmacher Nudeln, Ia Qualität,	28 „		
Hausmacher Eier-Nudeln	40 „		
Alle Teigwaaren bei 25-Pfd.-Kisten-Abnahme wesentlich billiger.			
Gemischte Marmelade	17	18	20
Zweifächelzwerg	18	19	20
Apfel-Gelee, verflücht,	19	21	23
Simbeer-Marmelade	25	27	30
Zitwerge, Apfel-Gelee u. s. sind auch in 10-, 5-, 3- und 2-Pfd.-Kochtopfen erhältlich.			
Kernseife, prima weiße,	per Pfd. 23 Pf., bei 5 Pfd. à 22 Pf.		
„ hellgelbe,	22 „	5 „	à 21 „
„ dunkelgelbe,	21 „	5 „	à 20 „
Schmierseife, dunkel,	18 „	5 „	à 17 „
„ weiße,	19 „	5 „	à 18 „
Rübol, feines Speiseöl,	per Schoppen 30 „		
Salatöl, hochrein,	40 „		
Brennspiritus, 90% Gradstärke,	13 „		
in 1/2-Pfd.-Paket 40 Pf., bei 10 Pak. à 38 Pf., bei 25 Pak. à 36 Pf.			
in 1/2-Pfd.-Paket 22 „	10 „	à 21 „	25 „

Aechtes Anorr's Hafermehl in 1/2-Pfd.-Paket 40 Pf., bei 10 Pak. à 38 Pf., bei 25 Pak. à 36 Pf.
Kölner Consum-Geschäft, Schwalbacherstraße 23,
gegenüber dem Faulbrunnen. Telephon 595.

Rubinit-Abziehsteine

sind die besten zum Schärfen sämtlicher Schneidwerkzeuge aller Gewerbe. Dieselben sind in den verschiedensten Körnungen und Grössen vorrätig. Rubinit-Abziehsteine sind aus feinstem handgeschliffenen Schmirgel hergestellt, werden nie stumpf und sind bis zu dem letzten Rest aufzubrauchen, daher billiger wie jeder andere Stein. Ich nehme jeden Stein, der nicht seinem Zwecke entsprechen sollte, zurück. Allein-Verkauf zu Original-Fabrikpreisen bei

G. Eberhardt,
Stahlwaarenfabrik. Langgasse 40.

Bohnenstangen,

Bänderstangen, Baumstämme, Platten u. Stangen für Tischplatte od. Geländer, Rosenstämme, angefeuert, 12 u. 16 Pfd., Pfähle für Eichen u. Blumen empfiehlt zu billigen Preisen 2731

Aug. Külpp,
Telephon 367. Frankstraße 8.

Goldwaaren und Uhren Trauringe. für Confirmanden Trauringe.

empfehlen in grossartiger Auswahl das Etagegeschäft von Fritz Lehmann, Langgasse 3, 1. Stiege, an der Marktstrasse.
Ankauf von altem Gold und Silber. Sehr billige Preise, weil kein Laden. Ankauf von altem Gold und Silber.

Schuhwaaren-Versteigerung.

Im Auftrage eines hiesigen größeren Schuhgeschäftes versteigere ich am Donnerstag, den 20., und Freitag, den 21. d. M., jedesmal Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 3 Uhr beginnend, in meinem Auctionslokal

Friedrichstraße 8 hier selbst

etwa 400 Paar Schuhe und Stiefel in verschiedenen Größen und Mustern

öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

Wilhelm Raster, Auktionator und Taxator, Dohheimerstraße 37.

Damen-Schuhe und Stiefel No. 36 und 37 sind noch viele vorhanden.

Frühjahrs-Saison 1902.

In grosser Auswahl

empfehlen
Damen - Mäntel jeden Genres, Costumes, Blousen und Costume - Röcke zu billigsten Preisen.

Für Anfertigung nach Maass halte mich bestens empfohlen. Stoffverkauf auch per Meter.

Martin Wiegand, Langgasse 37, Löwen - Apotheke.

Enghodenlücke, Oelfarben, Leinöl, rohes und gekochtes, Terpentinöl, Siccativ, Pinsel, Parquet- und Linoleumwachs, Stahlspäne etc. empfiehlt billigst 3710

Telephon 2072. **Drogerie A. Cratz** Telephon 2012.

(Inh. Dr. C. Cratz),

Langgasse 29.



Eine Langgestricke - Wäsche für Frauen und junge Mädchen, welche im Erwerbleben oder im Haushalte besond. thätig sind, ist

Corset-Erfah „Johanna“
D. R. Patent 106 588

Alleinverkauf:
Franz Schirg, Webergasse 1.

Unentbehrlich für Damen, welche Sport treiben, wie Radfahren, Tennis spielen, Bergsteigen usw. Unentbehrlich f. d. Reise.

Gutes deutsches Autoritäten, Preislisten, vollständige Anweisungen zum Annehmen sind bereitwillig postfrei zur Verfügung.

Ein Versuch - überzeugt.

Kur-Verein. General-Versammlung

Samstag, den 22. März a. e. Abends 8 1/2 Uhr. im Saale des „Hotel Hahn“, Spiegelgasse 15.

Tagesordnung:

- 1) Bericht über die Thätigkeit des Vereins im abgelaufenen Verwaltungsjahre.
- 2) Wahl von 25 Vorstandsmitgliedern für das Jahr 1902.
- 3) Rechnungs-Abgabe des Cassiers und Wahl einer Commission von drei Mitgliedern zur Prüfung dieser Rechnung.
- 4) Kurhaus-Neubau.
- 5) Bahnhof-Neubau.
- 6) Anträge und Wünsche aus der Versammlung.

Wir laden alle Mitglieder und Alle, die sich für Kurangelegenheiten interessieren, zu dieser Versammlung ergebenst ein und bitten um recht zahlreichen Besuch. F 394

Wiesbaden, den 17. März 1902.

Der Vorstand des Kur-Vereins:

Dr. Emil Pfeiffer, Geh. Sanitätsrath, prakt. Arzt. Kurdirector v. Ebmeyer, Dr. H. Berlein, prakt. Arzt. L. Gärtner.

Haben Sie

Hunde? Hühner? Tauben? Vögel? Kanarienvögel? Pferde? Ziegen? Fische? Pflanzen?

Sind Sie Thier- und Pflanzenliebhaber? dann abonnieren Sie bei Ihrem Postamt auf die

„Thier-Börse“ Berlin,

mit ihren sechs werthvollen Gratisbeilagen.

Die „Thier-Börse“ (15. Jahrg.) bringt in jeder Nummer (ca. 6-7 Folio-Bogen stark) Illustrationen und viele wichtige belehrende Artikel.

Man abonniert nur bei der Postanstalt des Wohnortes für 90 Pfg. pro Vierteljahr frei Wohnung.

Nach Beginn eines Vierteljahres bestelle man: Mit Nachlieferung.

Landwirthe!

Niemand decke seinen Bedarf in **Kleesamen**, bevor er sich mein grosses Lager in anerkannt garantirt seidreier, bestkeimender Waare angesehen hat.

Grassamenmischung, Saatwicken, Saaterbsen etc. billigst.

Philipp Nagel, Neugasse 2, nahe der Friedrichstrasse. Colonialwaaren, Landesproducten, Feldsämereien.

Alte Emailletöpfe und Gusskessel

werden neu emailirt. Auf Wunsch auch abgeholt.

Wiesbadener Emailirwerk,

M. Rossi, 2244

Neuegasse 12 - Webergasse 3.

Kranken-Pfleger übernimmt Nachwachen u. Krankenwagen fahren. Näheres im Tagbl.-Verlag. Mo

frische Tomaten per Stück 15 Pfg., frische Bananen per Duzend 1 Mk., Orangen in jeder Preislage

empfehlen

Aug. Kortheuer, Nerostr. 26.

3708

en gros.

Conserven

en detail.

In Folge neuer grosser Abschlüsse (erster Firmen) in Braunschweig

empfehle, so lange Vorrath:

Junge Schnittbohnen per 2-Pfd.-Dose 28 Pf.

Pr. Brechspargel	per 2-Pfd.-Dose	seitler Mk. 3.-	jetzt Mk. 2.75
„ „	„ 2- „	„ 1.65	„ 1.50
„ „	„ 1- „	„ 1.-	„ 0.95
„ „	„ 3- „	„ 2.40	„ 2.20
„ „	„ 2- „	„ 1.35	„ 1.20
„ „	„ 1- „	„ 0.75	„ 0.65
Est. Junge Erbsen	„ 2- „	„ 1.30	„ 1.-

52. Kirchgasse 52.

J. C. Keiper,

52. Kirchgasse 52.

Telefon 114.

1867 Gegründet 1867.

Telefon 114.

2870

Complete Küchen-Ausstattungen

zu den billigsten Preisen liefert 3709

Gottfr. Broel,

Haushaltungsgeschäft (gegr. 1881), Gännebrogasse 5. Telephon 2526.

Im Anlegen und Unterhalten

von Zier- u. Nutzgärten, Parks u. dgl., sowie Verwaltung u. Beaufsichtigung derselben halte ich mich bestens empfohlen. Kette u. fachgemässe Bedienung.

H. Blum, Gärtner, Wilhelmstr. 20.

Patente etc. erwirkt
Ernst Franke, Civ.-Ing. Wiesbaden, Bahnhofstr. 16.

Kinderwagen, Sportwagen, Kinderstühle.

Den Empfang der Neuheiten zeige hiermit ergebenst an.

Preise billigst bei nur allerbestem Fabrikat.

Verdecke — Räder — Gardinen etc. einzeln.

Badewannen, Trockengestelle, Gummi-Betteinlagen, Soxhlet-Apparate etc.

Gegr. 1859.

H. Schweitzer, Ellenbogengasse 13.

Telephon 496.

Aeltestes Specialgeschäft mit eigener Reparatur-Werkstätte dieser Branche am Platze.

Universal-Sicherheitsgurt für Kinder,

Unentbehrlich!

um sie vor dem Hinausfallen aus Kinder-Lieg-, Sitz- und Sportwagen, Stühlchen und Betten zu schützen. 3711

Unentbehrlich!



S. Guttmann & Co.

8. Webergasse 8.

Für die Frühjahrs-Saison empfehlen wir unsere **grosse Auswahl** in nachfolgenden Artikeln, welche sich nicht nur für den täglichen Bedarf, sondern speciell für **Braut-Ausstattungen** und für complete **Wohnungs-Einrichtungen** ganz besonders eignen, zu **hervorragend billigen Preisen.**

Weisswaren — Damenwäsche

- Damen-Hemden mit Madeirastickerei**
in 3 Serien, hervorragende Qualitäten, mit hocheleganten Passen, uni Stoff, gestickt, Stück 2.90, 3.25 u. 4 Mk.
- Damen-Tag-Hemden** aus besten Stoffen mit einfachen Garnierungen, vollkommen weit und lang geschnitten, Stück 85 Pf., 1.50, 2, 2.50 u. 3 Mk.
- Damen-Taghemden** aus besten Stoffen mit reichen Garnituren und mit gediegenen Stickereien. Grösste Auswahl neuester Façons, Stück 2.50, 4, 5 bis 6 Mk.
- Damen-Nachthemden** hervorragende Sortimente d. neuest. Modelle dieser Saison in einfachen und hocheleganten Garnierungen, Stück 2.50 bis 9 Mk.
- Damen-Beinkleider**, grösste Auswahl jeder Art Façon aus allen Stoffen mit Handstickerei und sonstigen Garnierungen, Stück 1.20 bis 6 Mk.
- Damen-Frisierjacken** und Kragen nach neuesten Schnitten mit hocheleganten Garnituren, Stück 4 bis 11 Mk.
- Damen-Nachtjacken**, grösste Auswahl jeder Art Façon und aus allen neuesten Stoffen St. 1 1/4 bis 4 1/2 Mk.

- Damen-Unterröcke** mit reichen Valenciennespitzen, hervorragende Auswahl Stück 5.50 bis 10 Mk.
- Damen-Unterröcke** mit Festonstickerei, nur vollkommenste Weite und Länge Stück 2 bis 12 Mk.
- Elsässer Damaste** für Plumeauxbezüge, 130/140/160 cm breit, in enormer Auswahl Mtr. 75 Pf. bis 2.50 Mk.
- Elsässer Satin** für Plumeauxbezüge, 130 cm breit, in neuesten Streifen Mtr. 65 Pf. bis 95 Pf.
- Elsässer Dowlas** für Betttücher, 150/165 cm breit, allerbeste Qualität Mtr. 65 Pf. bis 1.10 Mk.
- Elsässer Negligéstoffe**, enorme Auswahl, bester Genre, nur bewährte Marken Mtr. 35 Pf. bis 1 Mk.
- Elsässer Wäschetuche**, renommirt beste und haltbarste Qualitäten Mtr. 23 bis 75 Pf.
- Elsässer Ajourstoffe** für Schürzen und Kleider in wundervoller Auswahl Mtr. 45 Pf. bis 1.50 Mk.

Confirmanden-Wäsche jeder Art.

Tischwäsche — Küchenwäsche — Bettwäsche

von den einfachsten Qualitäten an bis zu den allerfeinsten Damastqualitäten fertig am Lager. **Uebernahme** vollständiger Braut- und Pensions-Ausstern zu **ausserordentlich niedrigen Preisen.** Feinste Referenzen.

Teppiche — Gardinen — Portièren.

- Royal-Velvet-Teppiche**, feinste Qual. in hervorragend neuesten Dessins, zu allen Möbeln passend, 2 bis 3 1/2 Mtr. lang 12 bis 75 Mk.
- Princesse-Plüsch-Teppiche**, renommirtes rheinisches Fabrikat in den letzten neuesten Zeichnungen, 2 bis 3 1/2 Mtr. lang 16 bis 83 Mk.
- Beste Tapestry-Teppiche**, solid. Fabrikate, in neuesten Dessins, 2 u. 3 1/2 Mtr. lang 11 bis 60 Mk.
- Beste Axminster-Teppiche**, grösste Auswahl, allernueste Dessins, 2 bis 3 1/2 Mtr. lang 5 bis 35 Mk.
- Chaiselongue-Decken**, hervorragende Neuheiten, zu allen Einrichtungen passend Stück 10 bis 30 Mk.
- Beyruth-Teppiche**, grösste Neuheit, 2-seitig verwendbar, in Vorlagen und allen gangbaren Grössen, originelle Zeichnungen 1.25 bis 7.50 Mk.
- Neueste Fenster-Decorationen**, allergrösste Auswahl, Farbe, compl. Garnitur jeder Art Stoff und 9 bis 30 Mk.
- Neueste Portièren**, grösste Auswahl in allen Stoffarten u. Farben, für Herren-, Spise- u. Schlafzimmer, Châle 2 bis 12 Mk.
- Neueste Tuch-Tischdecken** mit reichen Stickereien, auch Plüsch und Serge, enorme Auswahl 2.75 bis 15 Mk.
- Neueste Fantasie-Tischdecken**, grösste Auswahl, jeder Art Geschmack und Grösse 2.50 bis 15 Mk.
- Läuferstoffe** in Tapestry, Holländer, Cocus in grosser Auswahl 40 Pf. bis 3 Mk.

Grösstes Lager in Gardinen und Stores.
Engl. Tüll — Lacet — Spachtel. — Unerreicht billige Preise.

Bekanntmachung.
Donnerstag, den 20. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werden in dem Versteigerungslokale **Maner-gasse 16** dahier:
1 elektrische Bogenlampe mit Leitung, 2 Bambusgestelle, 6 Bambusständer, 12 Blumenfäulen, 30 Majolika-Basen, 15 Glas-Basen, 30 Töpfe mit versch. Pflanzen, 10 Blumenstöcke, 2 Dracene, 9 Fächerpalmen, 1 Frühlingspalme, 15 Edelkannen u. A. m.
Öffentlich zwangsweise gegen Baarzahlung versteigert.
Versteigerung findet bestimmt statt. F 258

Triller,
Gerichtsvollzieher i. A.

Massage.
Für Herren und Damen
à Procédur 60 Pfg. Zu erst. im Tagbl.-Berl. M.

Große Wein-, Cigarren- u. C. Versteigerung.
Infolge Austrags verleihere ich morgen **Donnerstag, den 20. März cr.,** Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, in meinem Auktionslokale
3 Marktplatz 3
ca. 300 Fl. Roth- und Weissweine, Cognac und Liköre, ca. 10 Milie Cigarren, ca. 2 Dhd. lange Pfeifen, ca. 50 halblange u. kurze Pfeifen, Pfeifenköpfe, Wasserfäße, 1 Partie Marzipan, 1 Partie Weissung, ca. 2 Dhd. Bierstammkrüge und noch vieles Andere mehr
Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.
Die Sachen werden zu jedem annehmbaren Gebot zugeschlagen.
Bernh. Rosenau, Auktionator und Taxator.
Morgen Donnerstag, von Vormittags 8 Uhr ab, wird das bei der Untertuchung minderwertig befundene Fleisch zweier Kühe zu 40 Pf. das Pfd. unter amtlicher Aufsicht der unerreichten Stelle auf der Freibank verkauft. An Wiederverkäufer (Fleischhändler, Metzger, Würstherbereiter und Wirthe) darf das Fleisch nicht abgegeben werden.
Städtische Schlachthaus-Verwaltung.

Requiem von Berlioz.
Heute Mittwoch: Probe mit Orchester: 8 Uhr Damen, 8 1/2 Uhr Herren, in der Dotzheimerstrasse 24. F 475

Plattdütscher Klub.
Freitag Abend 8 1/2 bis 9 Livoli, Quifens, Braut 2. Lett ward: Frig Reuter, Dorchlänching u. anner lütte Soken. Sâhe iind wilkommen.

Kranken- und Sterbekasse für Schreiner und Genossen verwandt. Bernfe zu Wiesbaden, E. H. No. 3.
Freitag, 21. März, Abends 8 1/2 Uhr, in den Drei Röhlen, Marktstrasse 26: **Ausserordentliche Generalversammlung.** Tagesordnung: Abänderung der §§ 17a u. 19 des Statuts. Um zahlreiches Erscheinen ersucht **Der Vorstand.**

Wer ertheilt russischen Unterricht wöchentlich 2-3 Stunden? 27 mit Preis unt. R. U. postl. Verleger Hof.

Fst. garnirt. Liptauer Käse
stets frisch. 3734
Eduard Böhm, Adolfstrasse 7.

Walhalla-Theater.

Täglich:

Riesen-Pracht-Programm.

Aehnliches in Wiesbaden noch nicht gesehen!

Feenhaft!

Sensationell!

Im Reiche der Sirenen.

Grosse Ausstattungs-Feerie.

Elektrisch-musikalischer Tanz-Akt. 6 Damen, 2 Herren. Eigene herrliche Decorationen. Die Bühne wird durch 2000 buntfarbige Glühlampen feenhaft erleuchtet.

Sensationell!

Märchenhaft!

Cécile Barin, moderne Vortrags-Soubrette.
Alice Pretty, Verwandlungstänzerin.
La belle Alexandrine, Drahtseilkünstlerin.

Possner-Ralphen,

neben **Otto Reutter** und **Maxstadt** Deutschlands bester Humorist.

Ricciardo und **Salwing**, die grossartigen Handstandkünstler.

Les 4 Comètes, internationales Gesangsensemble.

Anton Sattler, der ausgezeichnete Jodler-Humorist.

Dollar-Truppe,

die brillanten Akrobaten mit ihren phänomenalen Doppel-, Twist- und Pirouettesaltos.

Fuhrmanns lebende Photographien. Neue herrliche Serie.

NB. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass das Theater von Ostern bis zum Herbst für Schauspiel und Operette vergeben ist; die Direction hat es sich daher angelegen sein lassen, zum Schluss der Variété-Saison nochmals ein

Riesen-Pracht-Programm

aufzustellen, wie es hierorts noch kaum gesehen wurde. 3742

Keine Nummer ist im Programm doppelt vertreten.

Im Haupt-Restaurant: **Concert der 80er Kapelle.**

4 1/2 % mit 103 % rückzahlbare

Hypothekar-Anleihe der Hof-Bierbrauerei Schöffers Act.-G., Mainz.

Emissions-Cours 101 %.

Zeichnungstag: **Donnerstag, den 20. März.**

Zeichnungsstelle für Wiesbaden:

Bankcommandite Oppenheimer & Co., Rheinstrasse 21.

Subbutter 10-Pfd.-Collis 5,50 Mk.,
Bienenhonig 4,-
Legehühner 1901: Frühbrut, Ital. Rasse,
Farbe u. Buntsch, lebende
Ankunft garant., keine Eierleger, etc. jed. Stat.
14 Stk. mit Hahn Mk. 23,- F 89
H. Spitzer, Probusna 41, via Breslau.

Kneipp-Brod

(Weizen- und Roggenbrot),
sehr nahrhaft und leicht verdaulich,
empfiehlt 3707
Kneipp-Haus, nur Rheinstr. 59.

Alte Bücher, Münzen, Kupferstiche und Antiquitäten

werden zu hohen Preisen angekauft

im

Antiquariat Joseph Wagner

Grabenstrasse 32.

J. Kaschau, Wiesbaden,

Bismarckring 14 - Telephon 2153.

empfiehlt sich zur Besorgung von Rechtsangelegenheiten, insbesondere in Handels-, Familien-, Erbrechts-, Gewerbe-, Patent- und Stockbuchsachen; Anfertigung von Verträgen, Testamenten, Schriftsätzen und Eingaben aller Art; Erbtheilungen; Uebernahme von Verwaltungen, Beitreibung von Forderungen, Anlage von Capitalien, Vermittelung von Kaufverträgen über Immobilien, mündliche Auskunfts- und Rathsertheilung in allen Rechtssachen. 3317

Zur Aufklärung.

Um allen falschen Gerüchten entgegenzutreten theile ich meiner werthen Rundschau mit, dass ich mein **Tapetirer-Geschäft nicht aufgabe**, sondern nach wie vor weiter betreibe.

Hochachtungsvoll

**Adolf Schmid, Tapetirermeister,
Stiftstrasse 12.**

Mustern

frisch eingetroffen. **Per Duzend Mk. 1,40.**
**Aug. Kortheuer, Deltkosteffen, Nerostrasse 26.
Telephon 705.**

Aufpolkern.

Matrosen 4 Mk., Sophae 6 Mk., ganze Garnituren billigst. **V. Müller, Tapetirer u. Decorateur,
Schwalbacherstr. 17, Hth. 2, oder im Schulbladen.**

Tüchtiger Gärtner empf. i. z. Uebernahme und Anlegen von Gärten bei billiger Berechnung. **Landschaftsarchitekt J. Ernst, Kapellenstrasse 1.**

Tüchtiger Gärtner empf. i. z. Gartenarbeit **Walfmühlstrasse 15.**

Hochlegante Villa

in vornehmster Lage **Wiesbadens**, mit 12 Zimmern nebst Bad im Parterre u. 1. Etage, diversen Zimmern u. Mans. in oberster Etage, Küche, 2 Zimmer etc. im **Souterrain** (die Keller befinden sich unter dem Souterrain), **Centralheizung** und elektr. Licht, ist für den Preis von 165,000 Mk. zu verkaufen u. kann gleich bezogen werden. Die Villa war noch nicht bewohnt gewesen. Offerten erbeten unter **A. D. 67** an den Tagbl.-Verlag.

Laden,

2 große Erler, in prima Geschäftshaus sofort oder später zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 175710

Glazur-Glanzfarbe.

Diese ausgezeichnete Fußbodenfarbe vereinigt in sich die Vorzüge, die man an eine ganz vorzügliche, in jeder Beziehung tadellose Fußbodenfarbe stellt, nämlich: **Grösste Haltbarkeit, schnelles Trocknen, Spiegelblankes Aussehen und leichte Streichbarkeit.** Sie hat eine härtere Deckkraft als Oelfarbe und trocknet in 3-4 Stunden glasartig unter höchstem Glanz, ohne nachzuleben. 1 Kilo reichend für 15 qm. Meter. Eben-sonst eignet sich diese Farbe auch zum Anstrich für Haus-, Küchen- und Gartentücher etc. **Begünstigt jeder Verbraucher von Farben sein Geld, der wegen Ersparnis von wenigen Pfennigen billigere und dabei geringwertige Farben kauft.**

Vorräthig in Patentdosen, die gleichzeitig als Farbtopf dienen, von 1 Kilo Inhalt à Mk. 1.70 in 6 Nuancen nur in der Drogerie von

Wilh. Heiner Birek,

Bezirks-Telephon 216,
Ecke Cranien- und Adelheidstrasse.

Niederlage von Salon-Wachs

für Parquetböden und Linoleum 1/2 Kilo-
Dose Mk. - .90.

Besonders ausgezeichnet durch hohen und andauernden Glanz, Haltbarkeit und Einfachheit im Gebrauch, dabei hergestellt aus besten Materialien.

Präpariertes Fussbodenöl, Liter Mk. 1.-,

rasch trocknend, ohne nachzuleben,
speziell präpariert für abgelaufene Fußböden,
Treppen, Parquet etc.

Grosses Lager aller Fussboden-Artikel,

wie: Beste Stahlspäne, Terpentinöl, Siccatif,
Leinöl, roh und gefocht, alle Sorten
Pinsel und

Oelfarben in allen Nuancen,

hinnen wenigen Stunden trocknend, ohne
nachzuleben.

Garantirt schwerpatfrei.

Schwerpat wird vielfach zur Verbilligung der
Oelfarben benutzt, man sehe daher bei Oelfarben
auf Qualität und nicht auf Preise. 3745

Porzellan-Emailfarbe Ko. Mk. 1.70,

besser als weiße Oelfarbe, in allen Nuancen
vorräthig.

meist in weiß verwandt, verleiht jedem damit
geschriebenen Gegenstand ein porzellanartiges Aus-
sehen. Sie wird daher zur Färbung peinlichster
Zauberer für Bäder, Krankenhäuser,
Kleiderereien, Küchen, Wirthschaften etc. verwandt.

Gutgehendes **Priseur-Geschäft** sofort günstig
zu verkaufen. Offerten unter **J. G. 131** an den
Tagbl.-Verlag.

Für Bauherren, Herrschaften,
die eine Villa zu bauen beabsichtigen, ist Ge-
legenheit geboten, ein **schönst gelegenes**,
ca. 70 Hth. großes, hypothekensfreies Villen-
grundstück ebener Lage, ganz nahe dem
Kurhaus u. Kgl. Theater, das sich zur
Errichtung einer **großen eleganten Villa**
darauf besonders eignet, **billigst** (100,000 Mk.
sch) bei beliebiger Anzahl zu kaufen. Die
alte Villa hat ca. 12 Zimmer etc. Offerten
baldigst erbeten unter **B. A. 2** Tagbl.-Verl.

Gesucht auf 2. Hyp.,

prima Object m. mäßiger Belastung, 22,000 Mk.
ver Oktober zu leihen. Off. u. Z. A. Z. 507
an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Großes Capital

auf 1. Hypotheken in Beträgen v. 50,000,
100,000 Mk. und höher zu 4% Zinsen
für gleich oder später auszulieihen. Off.
bitte recht bald unter **C. P. 861** an
den Tagbl.-Verlag einzureichen.

Sehr. Flaschen und Krüge kauft
L. Franz, Wallstrasse 3, S. 1.

Zwei ungarische, hochlegante u. sicher
gefahrlose Wagenpferde, dunkelbr. Wallache,
6 Jhr., 1,68 u. 1,60 m, Umfänge halber preis-
werth zu verkaufen. Nähere Ausf.
**Fr. Beck, prakt. Thierarzt,
Schwalbacherstrasse 10.**

Zu verl. 2 starke Hände neues Bürgerl. Geleg-
buch. **H. Spinn, Biedrich, Wiesbadenerstr. 108.**

Ed. gr. **Glasstrank** mit Reale billig zu
verf. **Schwalbacherstrasse 3, Laden.** 2250

Villa Victoriastrasse 14

1. oder 2. Etage zu vermieten per sofort
oder später. 5 Zimmer, Bad, 2 Balkone.
Näheres daselbst 2. Etage. 1896

Gesucht i. Ende April eine **Röhm**,
welche die feindbürgerliche
Küche verheilt. Persönliche Vorstellung von 4 bis
5 1/2 Uhr Rheinstrasse 69, 1.

Junges reinliches und solides **Mädchen** für
H. Haushalt (zwei Personen) gesucht. Näheres
Luisenstrasse 12, 1 Et. rechts. 3466

Tüchtiges Mädchen f. Haus-
und Küchenarbeit gleich oder
1. April gesucht **Moritzstrasse 43, Part.**

Ein junges **Mädchen** für leichte Hausarbeit
gesucht **Friedrichstrasse 46, Laden.**

Braver fleißiger Gärtnerachülfe (auch
verbeiratet) für Landschaft gesucht. Stellung
dauernd. Näh. im Tagbl.-Verlag. Os

Lehrling mit guter Schul-
bildung kann per
Ostern in mein Spezial-Magazin für compl.
Rüchen eintreten. 927
Conrad Krell, Lannstr. 18.

Ein braver Junge

als **Lehrling** gesucht. 2076
**Louis Pomy, Goldarbeiter,
Sealstrasse 36.**

Verloren

Sonntag Abend 8-10 Uhr 1 H. blond.

Schildpattkämmlchen

in Brillanten auf dem Wege von **Bühelmsplatz**,
Kamlinstr. nach Kurhaus, durch Kurpark zurück
Bühelmsplatz. Gegen gute Belohnung abzugeben
Bühelmsplatz 2, Schellenberg.

Verloren

eine **oxydirte silberne Kette** mit **Schieber** u.
Schlüssel auf dem Wege von **Luisiana**, Koch-
brunnen, Rheinbahn. Abzugeben gegen Belohnung
beim Portier „Hotel Luisiana“.

Schwarzer Spitz gestohlen.

Diesbezüglicher **Ausschluss** - Nachweis oder
Rittheilung - sehr gute Belohnung. 3039
A. Martin, Cranienstrasse 42.

Heute Morgen ein kleiner **Papagei** entflohen.
Wiederbringer erhält Belohn. **Bärenstrasse 2, 3 I.**

Liebes **Grüßchen**, D. Lohn e. i. - Goldfisch.

Freunden und Bekannten die
schmerzliche Nachricht, daß am
Dienstag, den 18. März, unsere
innigstgeliebte Tochter und Schwester

Annachen,

im 13. Lebensjahre nach kurzem,
schwerem Leiden sanft verschieden
ist. Um stille Theilnahme bitten
Dietieftrauernbenhinterbliebenen:

**Heinrich Schwarz,
Hausmeister der „Walhalla“,
nebst Frau und Kinder.**

Die Beerdigung findet Donnerst-
tag, 5 Uhr, vom Sterbehause,
Hochstraße 15, aus statt.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß am Montag Abend
meine liebe Frau, unsere Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Schwester,

Frau Marg. Lenkel,

geb. Klein,

nach langem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist.

Namens der Hinterbliebenen:

Joh. Chr. Lenkel.

Wiesbaden, 19. März 1902.

Die Beerdigung findet Donnerstag, den 20. d. M., Nachmittags 3 Uhr, vom
Leichenhause auf dem alten Friedhof aus statt.